Georg W. Schenk

Bergbaumotive auf den Briefmarken der Welt

Die im Jahre 1975 erschienenen Marken mit Bergbaumotiven

Im Laufe des Jahres 1975 wurden von den Postverwaltungen sämtlicher Staaten der Erde mehr als 7600 neue Briefmarken herausgebracht[1]. Davon zeigen 116 Postwertzeichen (mit Mineralien 130) aus 53 Staaten 99 verschiedene Bergbaumotive. Wie aus Tabelle 1 hervorgeht, sind das etwa 1,3 Prozent der 1975 erschienenen Marken. Indonesien und Saudi-Arabien stehen mit je 8 Erdölmarken an erster Stelle; es folgen der Irak mit 7 und Katar mit 6 Neuerscheinungen. Hinsichtlich der Anzahl der verwendeten Bergbaumotive hält Indonesien mit 8 Darstellungen die Spitze vor Katar mit 6 und Rumänien mit 5 Motiven. Die restlichen Staaten haben 1 bis 4 bergbauliche Motive verwendet.

Motive aus dem Mineralienbereich einschließlich der mit Edel- und Halbedelsteinen besetzten Schmuckstücke wurden von den Caymans-Inseln (1), Jugoslawien (1), Kuba (3), Liechtenstein (4), Marokko (2), Mozambique (1) und Spanien (2) gewählt. Von den einzelnen Erdteilen nimmt Asien mit 35 verschiedenen Motiven auf 49 Briefmarken den ersten Platz ein, gefolgt von Europa mit 28 (zusätzlich 7 Motive aus dem Mineralienbereich — die Anzahl ist jeweils in Klammern angegeben) auf 29 (7) Marken, Afrika mit 13 (3) Motiven auf 13 (3) Marken, Mittelamerika/Westindien mit 11 (4) Motiven auf 12 (4) Marken, Südamerika mit 6 Motiven auf 6 Marken, Australien/Ozeanien mit 4 Motiven auf 4 Marken und Nordamerika mit 2 Motiven auf 3 Marken (vgl. Tabelle 2).

Die verwendeten Bergbaumotive lassen sich in sieben Hauptgruppen unterteilen: 1. Bergleute, 2. Erzbergbau, 3. Kohlenbergbau, 4. Erdölbergbau und -industrie, 5. Nichterzbergbau, 6. bergbauliche Sinnbilder und Wappen sowie 7. historische Persönlichkeiten.

Bergleute findet man in fünf Motiven auf fünf Briefmarken der Volksrepublik China, der Deutschen Demokratischen Republik, Naurus, Norwegens und der Sowjetunion. Bergleute bei einer Betriebsversammlung in Arbeitskleidung und hohen Gummistiefeln, mit Schutzhelmen und Kopfleuchten befinden sich auf einem Postwertzeichen Chinas (TJ 49); eine Briefmarke Norwegens zeigt eine Gruppe von fünf Bergleuten ebenfalls in Arbeitskleidung mit Schutzhelmen und Kopfleuchten auf dem Weg zur Kohlengrube auf Spitzbergen (N 2).

Auf einem Wert der Deutschen Demokratischen Republik sind zwei Erzbergleute in Arbeitskleidung sowie mit Schutzhelmen und Kopfleuchten beim Bohren von Sprenglöchern dargestellt; sie bedienen eine Bohrmaschine, außerdem ist ein Förderband zu sehen (DDR 44). Die bildliche Darstellung einer Briefmarke der Sowjetunion bezieht sich auf den Einsatz von Bergleuten bei unterirdischen Bauarbeiten für die Moskauer U-Bahn im Jahre 1935 (SU 125). Fünf Bergleute beim Abbau von Phosphatlagerstätten im Tagebau befinden sich auf einer Marke von Nauru (NR 6). Ein Eingeborener, der am Flußufer mit einer Schüssel goldhaltigen Sand wäscht, ist auf einer surinamischen Briefmarke (SME 11) zu sehen. Zwei Erdölarbeiter in Arbeitskleidung und mit Schutzhelmen beim Bohrstangenwechsel im Bohrturm befinden sich auf einem Postwertzeichen Indonesiens (RI 1). Eine Gruppe von drei Salinenarbeitern beim Zusammenscharren von Salz zeigt eine Marke der Turks- und Caicos-Inseln (TC 39).

Bildmotive aus dem Erzbergbau haben Bolivien (BOL 31), Brasilien (BR 18), Chile (RCH 22), Deutsche Demokratische Republik (DDR 44), Mauretanien (RIM 6, 7), Schweden (S 8), Surinam (SME 11, 12) und Südafrika (ZA 5) für ihre Briefmarken verwendet, die sich auf die Gewinnung von Bauxit-, Eisen-, Gold-, Kupfer- und Silbererzen beziehen. Es handelt sich um Staaten, die schon in früheren Jahren Marken mit Darstellungen aus dem Erzbergbau herausgegeben haben. Im indirekten Zusammenhang mit dem Erzbergbau stehen moderne Großfrachtschiffe, die zum Überseetransport der Erze verwendet werden; ein solches Schiff ist auf der Briefmarke von Obervolta (HV 2) zu sehen.

Indonesien (RI 1, 2, 8)

Bildmotive aus dem Kohlenbergbau haben die Postverwaltungen von Berlin (DPB 22), der Volksrepublik China (TJ 49), der Bundesrepublik Deutschland (D 34), Großbritanniens (GB 3), Norwegens (N 2) und Südkoreas (KOR 7) verwendet.

Im Nördlichen Eismeer, rund 650 km von der Nordküste Norwegens und 1200 km vom Nordpol entfernt, liegt das seit 1925 zu Norwegen gehörende, aus fast 1000 großen und kleinen felsigen Inseln bestehende Svalbard-Archipel, das unter dem Namen Spitzbergen geläufiger ist. Die größte Insel dieses Archipels heißt Westspitzbergen. Sie ist fast 350 km lang und 200 km breit und weist einige tief eingeschnittene Buchten auf, von denen der über 100 km lange, an der Westküste gelegene Eisfjord die bedeutendste ist. Obwohl Spitzbergen weit nördlich des Polarkreises liegt, hält das Wasser des Golfstroms auch den Eisfjord während des dreimonatigen Sommers eisfrei. Die Schiffsverbindung mit Spitzbergen kann deshalb von Mitte Mai bis Ende September aufrechterhalten werden.

Obwohl die Spitzbergen-Inseln schon in isländischen Urkunden vom Ende des 12. Jahrhunderts erwähnt werden, wurden sie erst im Jahre 1596 von dem holländischen Seefahrer Willem Barents entdeckt. Am Anfang des 17. Jahrhunderts fanden bereits Walfischjäger Kohlenflözausbisse an den steilen Küstenabhängen Westspitzbergens.

Die Kohlenlagerstätten Spitzbergens gehören vier verschiedenen geologischen Formationen an, in denen Steinkohlen- wie auch Braunkohlenflöze vorkommen: Devon, Unter-Karbon, Kreide und Tertiär. Am gründlichsten sind die Kohlenlagerstätten der westlichen Küste Westspitzbergens erforscht, deren Vorräte auf fast 9 Milliarden Tonnen geschätzt werden. Die wirtschaftlich bedeutendsten sind die tertiären Lagerstätten an der Ostküste des Eisfjords, in denen sich zwei Horizonte mit 2–5 Kohlenflözen befinden. Von diesen Flözen werden nur die 1–3,2 m mächtigen des unteren Schichthorizontes abgebaut. Sie enthalten Fett- und Gasflammkohlen mit einem Heizwert von 7500–8100 Kalorien, sind flach gelagert und weisen eine große Flächenausbreitung auf. Da sich ihre Ausbisse 80 bis 250 m über dem Meeresspiegel in den Küstenabhängen befinden, werden sie durch Stollen im Strebbau abgebaut. Der Abbau wird teilweise dadurch erleichtert, daß er in den ewig gefrorenen Erd- und Gesteinsschichten geschieht und die Lufttemperatur in den Gruben stets unter Null Grad Celsius – zuweilen bei 20° Kälte – liegt. Auf diese Weise erübrigt sich eine Grubenwasserhaltung völlig.

Der eigentliche Kohlenbergbau auf Spitzbergen begann erst im Jahre 1905, als John M. Longyear aus Boston (England) die erste Grube in der Advents-Bucht des Eisfjords eröffnete. Seine anfangs erfolgreiche bergbauliche Tätigkeit gab Anlaß zur Gründung von Bergbaugesellschaften in den Niederlanden, in Dänemark, Schweden, Norwegen und Rußland. Diese begannen schon 1906, auf Spitzbergen – das zu dieser Zeit noch zu keinem Staat gehörte – mit Aufschlußarbeiten und legten weitere Kohlengruben an. Longyear verkaufte schon bald wieder seine Grube an die norwegische Store Norske Spitsbergen Kulkompani; die restlichen Bergbaugesellschaften

ließen ihre Gruben auf, so daß im Jahre 1910 nur die Kohlengruben der norwegischen Gesellschaft in Betrieb waren. Ihre Förderung betrug in diesem Jahr nur 4600 t, sie stieg jedoch rasch an und belief sich 1913 auf das Siebenfache.

Nach dem Ersten Weltkrieg ging die Store Norske Spitsbergen Kulkompani zur ganzjährig betriebenen Kohlenförderung in der Umgebung der Ortschaft Longyearbyen an der Advents-Bucht über. 1919 erwarb sie die stillgelegte schwedische Kohlengrube Sveagruva im Van Mijen Fjord. Eine weitere norwegische Bergbaugesellschaft, die King's Bay Kulkompani, begann mit dem Abbau der Kohlenflöze bei Ny-Ålesund, etwa 100 km nördlich des Eisfjords. Bei diesen Kohlengruben handelt es sich um die nördlichsten auf der ganzen Welt. Die Kohlenförderung aus den Gruben Spitzbergens überstieg im Jahre 1919 100 000 t, und im Jahre 1923 betrug sie schon 440 000 t.

Im 1920 geschlossenen Vertrag von Sèvres, in dem Spitzbergen dem Staat Norwegen zugesprochen worden war, erhielten alle Länder das Recht, in diesem Archipel Kohle abzubauen. Die Sowjetunion begann mit der Gewinnung im Jahre 1925. Sechs Jahre später kaufte die sowjetische Gesellschaft Arktikugol die aufgelassenen niederländischen Kohlengruben Barentsburg an der südlichen Bucht des Eisfjords und Grumant in der Koals-Bucht; ein Jahr später folgten weitere Gruben, und sofort begann man mit der ganzjährigen Kohlenförderung, die im Jahre 1936 mehr als 480 000 t betrug. In dieser Größenordnung bewegt sich auch gegenwärtig die Steinkohlenproduktion der Sowjetunion auf Spitzbergen, die heute noch das 1920 eingeräumte Recht als einziges fremdes Land nutzt und die Steinkohlen nach Murmansk transportiert.

Da die Steinkohlenförderung in Spitzbergen eine relativ große Bedeutung für die Volkswirtschaft Norwegens besitzt, ist es begreiflich, daß die Postverwaltung den 50. Jahrestag der endgültigen Angliederung des Svalbard-Archipels an Norwegen mit der Ausgabe einer Sonderbriefmarke würdigte, auf der Bergleute auf dem Wege zu den Gruben dargestellt sind (N 2).

Bildmotive aus dem Erdölbergbau und der Erdölindustrie verwendeten 31 Staaten auf insgesamt 58 Marken, davon haben die Postverwaltungen der Bahama-Inseln (BS 4), Berlins (DPB 30), der Bundesrepublik Deutschland (D 35), der Dominikanischen Republik (DOM 1, 2), Guineas (GU 4–7), Indonesiens (RI 1–8), Südafrikas (ZA 4), der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE 1–4) und der Vereinigten Nationen (UN 1–4) solche Motive erstmalig für ihre Briefmarken gewählt.

Als 1958 in den Niederlanden nördlich von Groningen eine ergiebige Erdgaslagerstätte entdeckt wurde, begannen planmäßige Erkundungsarbeiten auf Erdgas- und Erdölvorkommen im gesamten Schelfgebiet der Nordsee, die mittels Tiefbohrungen im offenen Meer vor allem von großen Erdölgesellschaften durchgeführt wurden und werden. Laut dem Genfer Abkommen von 1958 über die Nutzung der Lagerstätten in der Nordsee, insbesondere von Erdöl und Erdgas, durch die Anliegerstaaten wurde das gesamte Gebiet der Nordsee in fünf Sektoren – entsprechend der Küstenlänge der einzelnen Staaten – aufgeteilt, die sämtlich bis zur Mitte der Nordsee reichen. Der größte Sektor gehört zu Großbritannien, der zweitgrößte zu Norwegen, wogegen die drei Sektoren der Bundesrepublik Deutschland, Dänemarks und der Niederlande wesentlich kleiner sind.

Während im englischen und norwegischen Teil seit den sechziger Jahren sehr bedeutende Erdöl- und Erdgasvorkommen entdeckt wurden, sind die Lagerstättenaufschlüsse im Bereich der übrigen Anrainerstaaten der Nordsee relativ bescheiden. Entsprechende Erkundungsarbeiten werden jedoch weiterhin intensiv betrieben. Diese werden mit Hilfe von Bohrinseln, sogenannte Halbtaucher-Bohranlagen, durchgeführt, schwimmenden Tiefbohranlagen, die sich

Kuba (C I, II, III)

durch leichte Beweglichkeit und große Stabilität auszeichnen.

Da solche großen Bohrinseln im Schelfgebietssektor der Bundesrepublik eingesetzt werden, haben die Postverwaltungen der Bundesrepublik Deutschland und Berlins für einen Wert der neuen Freimarkenserie „Industrie und Technik" die bildliche Darstellung eines solchen Halbtauchers gewählt (D 35, DPB 30). Die auf diesen Briefmarken abgebildete Bohrinsel besteht aus einem absenkbaren Ringverdrängungskörper von 70–90 m Durchmesser, der mit vier 10 m starken Stützkörpern ein 50 x 70 m großes Deck trägt. Die Gesamthöhe dieser Bohrinsel mißt rund 100 m, die Stärke ihrer vier Antriebsaggregate beträgt 12 000 PS, und ihr Gesamtgewicht beläuft sich auf 30 000 t. Mit diesem Halbtaucher können Bohrlöcher bis 5000 m in Meerestiefen bis zu 500 m hergestellt werden.

Im Inselreich Indonesien wird Erdöl aus zahlreichen Vorkommen seit Ende des 19. Jahrhunderts gefördert. Erdöllagerstätten sind auf verschiedenen Inseln Indonesiens schon in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts festgestellt worden; so in Kalimantan, dem heute größtenteils zu Indonesien gehörenden Bereich von Borneo, bereits 1853. Dennoch begann die Erschließung der einzelnen Erdölvorkommen erst in den achtziger und neunziger Jahren, zum Beispiel auf Sumatra 1885, auf Java 1893, auf Ceram 1898 und auf Kalimantan 1899.

Auf Sumatra befinden sich die zur Zeit ergiebigsten Erdöllagerstätten Indonesiens, aus denen 90 Prozent der Produktion des Landes stammen. In Südsumatra liegt das Gebiet Palembang-Djambi mit zahlreichen Erdölfeldern, von denen einige schon erschöpft sind. Das Hauptgebiet der Erdölförderung befindet sich in Mittelsumatra zwischen den Flüssen Rokan und Indragiri. Die ergiebige Lagerstätte Minas in diesem Gebiet wurde 1952 in Betrieb genommen, wenige Jahre später lieferte sie schon fast 40 Prozent der Gesamterdölförderung des Landes; weitere Erdölvorkommen, die nicht weit von Minas entfernt liegen, sind beispielsweise Bekasap, Duri, Pungut, Sabanga und Kotabatak sowie Lirik, Sago, Ukuj und Pulen. Das dritte Erdölgebiet Sumatras befindet sich nördlich von Medan an der Ostküste mit der größten Lagerstätte Rantau.

Das Erdöl aus den Vorkommen Südsumatras wird mittels Fernrohrleitungen nach Palembang transportiert und in den Raffinerien von Pladju und Sungej-Geronge verarbeitet. In Mittelsumatra wird das Erdöl der Lagerstätte Minas mit einer 30 km langen Pipeline zum Flußhafen von Perevang geleitet, mit kleinen Tankschiffen zu dem 150 km entfernten Seehafen Sungej-Pakning überführt und dort auf Überseetanker verladen. Von den Erdölfeldern Duri und Bekasag

Deutsche Demokratische Republik (DDR 45)

führt eine 55 km lange Rohrleitung zum Hafen Dumai, von Lirik eine 150 km lange Pipeline zum Hafen von Buaton.

Auf der indonesischen Insel Java befinden sich Erdöllagerstätten im östlichen Teil der Nordküste zwischen Rembang und Suraba, von denen die wichtigsten Semangi, Nglobo, Ledok, Kavenan und Kruka sind. Das im indonesischen Borneo (Kalimantan) hauptsächlich in drei Gebieten geförderte Erdöl wird mit Fernleitungen zu den großen Raffinerien in Balikpapan transportiert.

In West-Irian, dem westlichen Teil der Insel Neu-Guinea, wurden Erdölvorkommen im Jahre 1939 entdeckt, sie befinden sich bei Klamono und Mogoj-Wasian auf der Halbinsel Vogelkop. Die Erdölfelder

Bundesrepublik Deutschland (D 34)

Tabelle 1

Staat	Gesamtanzahl der Briefmarken	Anzahl der Briefmarken mit Bergbaumotiven normal	mit Aufdr.	Bergbauzweige, denen die Motive entnommen sind: Kohle M	Kohle B	Erdöl M	Erdöl B	Erze M	Erze B	Nichterze M	Nichterze B	Allgemein M	Allgemein B	Insgesamt M	Insgesamt B
EUROPA															
Albanien	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Berlin (West)	–	2	–	1	1	1	1	–	–	–	–	–	–	2	2
Bundesrepublik Deutschland	–	2	–	1	1	1	1	–	–	–	–	–	–	2	2
DDR	–	3	–	–	–	2	2	1	1	–	–	–	–	3	3
Frankreich	–	2	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1	1	2	2
Großbritannien	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Jugoslawien	–	(1)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(1)	(1)	(1)	(1)
Liechtenstein	732	(4)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(4)	(4)	(4)	(4)
Luxemburg	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Norwegen	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Österreich	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Polen	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Rumänien	–	5	–	–	–	1	1	–	–	–	–	4	4	5	5
Schweden	–	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Spanien	–	(2)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(2)	(2)	(2)	(2)
Tschechoslowakei	–	2	–	–	–	2	2	–	–	–	–	–	–	2	2
UdSSR	–	4	–	–	–	2	2	–	–	–	–	2	2	4	4
Vereinte Nationen (Genf)	–	2	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2
AFRIKA															
Algerien	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Guinea	–	4	–	–	–	4	4	–	–	–	–	–	–	4	4
Marokko	–	(2)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(2)	(2)	(2)	(2)
Mauretanien	–	2	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	–	2	2
Mozambique	–	(1)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(1)	(1)	(1)	(1)
Obervolta	266	2	–	–	–	1	1	1	1	–	–	–	–	2	2
Südafrika	–	2	–	–	–	1	1	1	1	–	–	–	–	2	2
Südwestafrika	–	2	–	–	–	1	1	–	–	1	1	–	–	2	2
AUSTRALIEN/OZEANIEN															
Nauru	–	4	–	–	–	–	–	–	–	4	4	–	–	4	4
ASIEN															
Bahrain-Inseln	–	2	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2
China	–	3	–	1	1	2	2	–	–	–	–	–	–	3	3
Indonesien	939	8	–	–	–	8	8	–	–	–	–	–	–	8	8
Irak	–	7	–	–	–	2	7	–	–	–	–	–	–	2	7
Iran	–	2	–	–	–	2	2	–	–	–	–	–	–	2	2
Japan	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Katar	–	6	–	–	–	6	6	–	–	–	–	–	–	6	6
Khmer-Republik	84	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Korea (Nord)	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1
Korea (Süd)	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Saudi-Arabien	–	8	–	–	–	1	8	–	–	–	–	–	–	1	8
Singapur	–	2	–	–	–	2	2	–	–	–	–	–	–	2	2
Syrien	–	3	–	–	–	2	3	–	–	–	–	–	–	2	3
Ver. Arab. Emirate	34	4	–	–	–	4	4	–	–	–	–	–	–	4	4
NORDAMERIKA															
Mexiko	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Vereinte Nationen (New York)	–	2	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2
MITTELAMERIKA/WESTINDIEN															
Bahama-Inseln	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Caymans-Inseln	349	(1)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(1)	(1)	(1)	(1)
Dominikanische Republik	1083	2	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2
Kuba	–	1(3)	–	–	–	1	1	–	–	–	–	(3)	(3)	1(3)	1(3)
Niederl. Antillen	–	4	–	–	–	1	1	–	–	3	3	–	–	4	4
Turks- und Caicos-Inseln	–	4	–	–	–	–	–	–	–	4	4	–	–	4	4
SÜDAMERIKA															
Argentinien	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Bolivien	–	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Brasilien	–	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Chile	–	–	1	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Surinam	–	2	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	–	2	2
Insgesamt	–	115(14)	1	6	6	58	75	11	11	12	12	12(14)	12(14)	99(14)	116(14)

Tschechoslowakei (CS 49)

Klamono sind durch eine Rohrleitung mit dem Hafen Sorong, die von Mogoj-Wasian mit Muturi in der Mac Klur-Bucht verbunden, wo Überseetanker das Öl übernehmen.

Zusammen mit dem Erdöl wird in den meisten Lagerstätten Erdgas gewonnen; in den Erdölfeldern Nordsumatras ist der Anteil von Erdgas an der Gesamtproduktion besonders hoch, so zum Beispiel im Aroebaai-Vorkommen. Erhebliche Mengen von Erdgas werden durch Verdichten zu Treibstoffen verarbeitet. Nach dem Zweiten Weltkrieg, als die meisten Erdölfelder Indonesiens zerstört waren, gingen sie in indonesischen Staatsbesitz über, und es wurde mit ihrer neuen Inbetriebsetzung begonnen. Nach Einführung der Kontrolle über die Erdölgebiete Nordsumatras, die früher der niederländischen Erdölgesellschaft N. V. Batafsche Petroleum Maatschappij gehörten (erste Konzessionen erhielt diese Gesellschaft schon 1889), wurde 1957 die staatliche Indonesische Erdölgesellschaft Perusahaan Minjak Nacional „Permina" gegründet. Das nach der Selbständigkeitserklärung Indonesiens im Jahre 1950 gegründete staatliche niederländisch-indonesische Erdölindustrie-Unternehmen Nederlands-Indonesise Aardolie Maatschappij wurde später auf Perusahaan Minjak Tanah Indonesia umbenannt und im Jahre 1960 nach vollständiger Übernahme durch den indonesischen Staat mit der Gesellschaft Permina unter dem gemeinsamen Namen Pertamina vereinigt.

Die Erdölförderung Indonesiens, die zur Zeit mehr als 60 Millionen t beträgt, spielt eine wichtige Rolle in Südostasien und im Fernen Osten schlechthin, da sie mehr als die Hälfte der Erdölgewinnung in dieser Region ausmacht. Angesichts der großen Bedeutung der Erdölindustrie für die gesamte Volkswirtschaft des Landes hat die Postverwaltung Indonesiens zum 17. Jahrestag der Gründung der staatlichen Erdölgesellschaft Pertamina eine achtwertige Sonderbriefmarkenserie mit verschiedenen Darstellungen aus diesem Industriezweig herausgegeben (RI 1–8).

Im indirekten Zusammenhang mit der Erdölindustrie stehen moderne Tankschiffe, wie sie auf den Postwertzeichen der Bahrain-Inseln (BRN 5, 6), Frankreichs (F 19), Indonesiens (RI 5, 6), Obervoltas (HV 1), Singapurs (SGP 2), Südwestafrikas (SWA 4) und der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE 4) zu sehen sind.

Im Jahre 1975 finden sich Bildmotive aus dem Nichterzbergbau auf Marken der Postverwaltungen von Nauru, Niederländische Antillen, Südwestafrika sowie der Turks- und Caicos-Inseln. Die Postwertzeichen von Nauru (NR 5–8) beziehen sich auf den Phosphatbergbau, die der Niederländischen Antillen (NA 11–13) sowie der Turks- und Caicos-Inseln (TC 37–40) auf die Salzgewinnung in Lagunen. Die Briefmarke von Südwestafrika (SWA 3) ist dem ehemaligen bedeutenden Diamantenbergbau des Landes gewidmet.

Sinnbildliche Darstellungen des Bergbaus und der Erdölindustrie sind auf 21 Briefmarken enthalten. Die Darstellung des Kupferbergbaus durch das Zeichen der Venus, dem alten alchimistischen Symbol für Kupfer, befindet sich auf einer chilenischen Briefmarke (RCH 22). Sinnbilder des Erdölbergbaus und der Erdölindustrie in Form von Fördertürmen, Raffinerien oder Destillierkolonnen zeigen Postwertzeichen von Albanien (AL 27), Algerien (DZ 9), China (TJ 47, 48), der Dominikanischen Republik (DOM 1, 2), des Iraks (IRQ

Tschechoslowakei (CS 50)

42–48), Syriens (SYR 32–34) und der Vereinten Nationen (UN 1–4).

Heraldische Bergbaumotive wurden von den Postverwaltungen Boliviens, der Khmer-Republik, Polens, Rumäniens und der Sowjetunion ausgewählt. Auf einer Briefmarke von Bolivien (BOL 31) ist das Wappen der Provinz Potosi, auf der Marke der Khmer-Republik (K 1) sind das gekreuzte Schlägel und Eisen abgebildet, das traditionelle Symbol des Bergbaus – und in diesem Fall das Wappen der Ruhrgebietsstadt Gelsenkirchen. Das Wappen der Rumänischen Sozialistischen Republik, in dem sich ein Erdölförderturm in einem bewaldeten Tal befindet, enthalten die bildlichen Darstellungen der Marken von Polen (PL 56), Rumänien (R 147–149) und der Sowjetunion (SU 124).

Von historischen Persönlichkeiten, die mit dem Bergbau in Verbindung gebracht werden können, sind zu erwähnen der österreichische Komponist Carl Ditters von Dittersdorf (A 12), der lange als Berghauptmann in Zuckmantel (Zlaté Hory) tätig war, sowie der Entdecker der Phosphatlagerstätten auf der Insel Nauru A. F. Ellis (NR 5) und der französische Politiker Robert Schuman auf je einer Briefmarke Frankreichs und Luxemburgs (F 18, L 6).

Zu erwähnen sind ferner 9 Briefmarken mit Motiven aus der Mineralogie, die zum Teil nur einen indirekten Bezug zum Bergbau aufweisen. Ihre Motive zeigen typische Mineralien, Edel- und Halbedelsteine sowie Erzstufen. Entsprechende Marken wurden von den Postverwaltungen von Kuba (C I–III), Marokko (MA II, IV), Mozambique (MO VI), Nauru (NR 5) und Niederländische Antillen (NA 11, 12) herausgebracht. Auf weiteren 8 Marken der Postverwaltungen der Caymans-Inseln (CI I), von Jugoslawien (YU I), Liechtenstein (FL I–IV) und Spanien (E I, II) finden sich bildliche Darstellungen verschiedener Schmuckstücke, die mit Edel- und Halbedelsteinen besetzt sind.

Norwegen (N 2)

ANMERKUNGEN

1. Nach Angaben der Michel-Rundschau, in der sämtliche Briefmarkenneuerscheinungen der Welt als Ergänzungen zu den Briefmarkenkatalogen vom Verlag der Schwaneberger Alben E. Berlin GmbH, München, veröffentlicht werden (Jg. 1975, Nr. 5–12, Jg. 1976, Nr. 1–4).

Dem Aufsatz liegen ferner folgende philatelistische Kataloge zugrunde: Catalogue de timbres-poste Yvért et Tellier-Champion, Amiens-Paris, 80. édition, 1976, I. p. France et pays d'expression française; II. p. Europe; III. p. Outremer. Éditions Yvért et Tellier, Amiens, Theodore Champion, Paris, sowie Michel Briefmarken-Katalog, Europa 1976, Übersee 1968/1969, Bde. 1–3; Übersee Ergänzungen 1971 und Michel-Rundschau, Katalognachträge 1971–1976.

Anschrift des Verfassers:
Professor Dr.-Ing. Georg W. Schenk
Sokolovská 59
CS-186 00 Praha 8 – Karlin

Tabelle 2

Bergbauzweig		Anzahl der verwendeten Motive und der herausgegebenen Marken							
		Europa	Afrika	Australien/ Ozeanien	Asien	Nord-amerika	Mittel-amerika/ West-indien	Süd-amerika	Insgesamt
Kohle	Motive	4	–	–	2	–	–	–	6
	Briefmarken	4	–	–	2	–	–	–	6
Erdöl	Motive	12	8	–	31	2	4	1	58
	Briefmarken	13	8	–	45	3	5	1	75
Erze	Motive	2	4	–	–	–	–	5	11
	Briefmarken	2	4	–	–	–	–	5	11
Nichterze	Motive	–	1	4	–	–	7	–	12
	Briefmarken	–	1	4	–	–	7	–	12
Allgemein	Motive	10(7)	(3)	–	2	–	(4)	–	12(14)
	Briefmarken	10(7)	(3)	–	2	–	(4)	–	12(14)
Insgesamt	Motive	28(7)	13(3)	4	35	2	11(4)	6	99(14)
	Briefmarken	29(7)	13(3)	4	49	3	12(4)	6	116(14)

DIE IM JAHRE 1975 IN DER WELT HERAUSGEGEBENEN BRIEFMARKEN MIT BERGBAUMOTIVEN

Diese Zusammenstellung ist eine Ergänzung der in den ANSCHNITT-Heften 1/1960 (Jg. 12) bis 6/1961 (Jg. 13) erschienenen Aufsatzreihe sowie des Sonderdruckes „Bergbaumotive auf den Briefmarken der Welt", der von der Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau 1962 herausgegeben wurde. Dreizehn Nachtragsaufsätze in den ANSCHNITT-Heften 3/1963, 5/1964, 4–5/1965, 4/1966, 4/1967, 4/1968, 4/1969, 4/1970, 4/1971, 4/1972, 4/1973, 4/1974 und 6/1975 enthalten die Neuerscheinungen der Jahre 1962 bis 1974.

EUROPA

ALBANIEN (Republika popullore Shqiperise, Shqiperia)
11. Febr. 1975. Sonderausgabe: 30 Jahre albanische Gewerkschaft.
Offsetdruck der Staatsdruckerei in Tirana.
Gr. 36x26 mm Wz. ohne Gez. 12
27. 1,80 L., mehrfarbig. Eine werktätige Frau mit erhobener Doppelspitzhacke, ein Arbeiter mit erhobenem Gewehr, im Hintergrund symbolische Darstellung der einheimischen Industrie und Landwirtschaft, darunter rechts ein Erdölförderturm. Inschrift links: 11. II. 1945 1975 30 viet BPSH (11. 2. 1945 1975 30 Jahre albanische Gewerkschaft).

BERLIN (WEST)
15. Mai/14. Nov. 1975. Freimarkenausgabe: Industrie und Technik.
Tiefdruck der Bundesdruckerei Berlin auf weißem fluoreszierenden Papier.
Gr. 20,25x24,5/25,25 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Beat Knobloch. Stich von Manfred Spiegel (Nr. 29) und K. Falz (Nr. 30).
29. 100 Pf., lilabraun. Schaufelrad eines Großbaggers für den Braunkohlentagebau. Inschrift links unten: Braunkohlenförderbagger.
30. 200 Pf., dunkelviolett. Halbtaucher-Bohrgerätträger für Tiefbohrungen im Meer. Inschrift links unten: Bohrinsel.

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
15. Mai/14. Nov. 1975. Freimarkenausgabe: Industrie und Technik.
Tiefdruck der Bundesdruckerei Berlin auf weißem fluoreszierenden Papier.
Gr. 20,25x24,5/25,25 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Beat Knobloch. Stich von Manfred Spiegel (Nr. 34) und K. Falz (Nr. 35).
34. 100 Pf., lilabraun. Schaufelrad eines Großbaggers für den Braunkohlentagebau. Inschrift links unten: Braunkohlenförderbagger.
35. 200 Pf., dunkelviolett. Halbtaucher-Bohrgerätträger für Tiefbohrungen im Meer. Inschrift links unten: Bohrinsel.

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
6. Mai 1975. Sonderausgabe: 20 Jahre Warschauer Vertrag.
Rakeltiefdruck der VEB Deutsche Wertpapierdruckerei in Leipzig auf gestrichenem Papier.
Gr. 55x33 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Manfred Gottschall und Joachim Riess.
43. 20 Pf., mehrfarbig. Links zwei Soldaten mit Maschinengewehr, rechts oben stilisierte Darstellung moderner Industrieanlagen, darunter Destillierkolonnen und Rohrleitungen einer Erdölraffinerie, rechts unten stilisierte Getreideähren als Sinnbild der Landwirtschaft. Inschrift oben: 20 Jahre Warschauer Vertrag 1955–1975.
10. Juni 1975. Sonderausgabe: 25 Jahre Eisenhüttenstadt.
Offsetdruck der VEB Deutsche Wertpapierdruckerei in Leipzig auf gestrichenem Papier.
Gr. 28,5x50 mm Wz. ohne Gez. 13:13¼
Entwurf von Gerhard Voigt.
44. 20 Pf., mehrfarbig. Sinnbildliche Darstellung für wissenschaftliche Zusammenarbeit der sozialistischen Länder nach einem Mosaikbild von Professor Womacka in der Magistrale von Eisenhüttenstadt: erhobene linke Hand eine Taube herauslassend, unten zwei Hüttenleute am Reglerstand eines Walzwerkes, unten ein kniender Bergmann mit Schutzhelm und Arbeitskleidung beim Bohren von Bohrlöchern, links von ihm ein zweiter Bergmann am Transportband. Hinter der Hand ein stilisierter Gießkübel. Inschrift oben: 25 Jahre Eisenhüttenstadt.
2. Juli 1975. Sonderausgabe: 275 Jahre Akademie der Wissenschaften der DDR (am 11. 7. 1700 legte Gottfried Wilhelm Leibniz die Grundlagen zur Brandenburger Gesellschaft der Wissenschaften).
Offsetdruck der VEB Deutsche Wertpapierdruckerei in Leipzig auf gestrichenem Papier.
Gr. 50,5x23,25 mm Wz. ohne Gez. 13¼:13
Entwurf von Axel Bengs.
45. 25 Pf., mehrfarbig. Links Wissenschaftlerin am Elektronenmikroskop, rechts im Hintergrund Erdöldestillationsanlage einer Raffinerie mit Kugelbehälter. Inschrift links: Theoria cum praxi. Inschrift unten: 1700–1975. Akademie der Wissenschaften der DDR.

FRANKREICH (République Française, France)
10. Mai 1975. Sonderausgabe zum 12. Todestag des französischen Politikers Robert Schuman.
Tiefdruck der Staatsdruckerei in Paris.
Gr. 22x36 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf und Stich von P. Gandon.
18. 0,80 + 0,20 Fr., schwarzblau/schwarz. Porträt von R. Schuman, darunter Inschrift: 1886 Robert Schuman 1963. L'Européen (Der Europäer).
8. Nov. 1975. Sonderausgabe zur Eröffnung der Hängebrücke von St. Nazaire.
Tiefdruck der Staatsdruckerei in Paris.
Gr. 36x22 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf und Stich von Quillirig.
19. 1,40 Fr., mehrfarbig. Ein Tanker unter der Brücke von St. Nazaire an der Loire-Mündung. Inschrift unten: Pont de Saint-Nazaire (Brücke von St. Nazaire).

GROSSBRITANNIEN (Great Britain)
13. Aug. 1975. Sonderausgabe zum 150jährigen Jubiläum der englischen Eisenbahn.
Rastertiefdruck der Druckerei Harrison & Sons Ltd. in London.
Gr. 38x27,5 mm Wz. ohne Gez. 14¾:14¼
3. 7 Pence, mehrfarbig. Lokomotive „Locomotion" erbaut 1825 von George Stephenson (1781–1848) für die erste öffentliche Eisenbahn der Welt zum Personen- und Kohlentransport auf der Strecke Stockton-Darlington. Links oben silberne Silhouette der Königin Elisabeth II. Inschrift oben: Stephenson's Locomotion, unten 1825 Stockton and Darlington Railway (1825 Stockton und Darlington Eisenbahn).

JUGOSLAWIEN (Federativna Narodna Republika Jugoslavja)
25. Febr. 1975. Sonderausgabe: Museumsgegenstände – Alter Schmuck.
Rastertiefdruck der Druckerei Johan Enschedé en Zonen in Haarlem.
Gr. 33x26,75/27,5 mm Wz. ohne Gez. 14:12¾
Entwurf von A. Milenković.
1. 8,00 Dinar, mehrfarbig auf hellgrauem Hintergrund. Armband aus vergoldeter Bronze mit blauen Türkisen besetzt aus Bitola im Museum für angewandte Kunst in Belgrad. Inschrift links unten: XIX vek (19. Jahrhundert).

LIECHTENSTEIN
5. Juni 1975. Sonderausgabe: Reichskleinodien – Hoheitsinsignien der römisch-deutschen Kaiser und Könige aus der Schatzkammer der Wiener Hofburg.
Kombinierter Rastertiefdruck und Stichdruck der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien.
Gr. 26x30/31 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Otto Zeiler. Stich von Wolfgang Seidel (Nr. I, II) und Alfred Fischer (Nr. III, IV).
I. 30 Rp., mehrfarbig mit violettem Hintergrund/golden. Reichskreuz besetzt mit Granaten, Beryllen und anderen Edelsteinen. Inschrift unten: Reichskreuz.
II. 60 Rp., mehrfarbig mit grünem Hintergrund/golden. Reichsschwert und Schaft besetzt mit Halbedelsteinen. Inschrift unten. Reichsschwert.
III. 1 Fr., mehrfarbig mit blauem Hintergrund/golden. Reichsapfel (Weltkugel mit Kreuz) besetzt mit Rubinen, Saphiren, Granaten, Topasen und Perlen. Inschrift unten: Reichsapfel.
IV. 2 Fr., mehrfarbig mit karminrotem Hintergrund/golden. Römisch-deutsche Kaiserkrone von Konrad II. (1027 in Rom zum Kaiser gekrönt) mit zahlreichen Edelsteinen (Rubinen, Saphiren, Granaten, Topasen u. a.) und Perlen besetzt. Inschrift unten: Reichskrone.

LUXEMBURG (Luxembourg)
28. April 1975. Sonderausgabe: 25 Jahre Schuman-Plan.
Rastertiefdruck der Druckerei Courvoisier S. A. in La Chaux de Fonds.
Gr. 33x22,5/23,5 mm Wz. ohne Gez. 11¾
Entwurf von Bildhauer Rodolfo Zilli.
6. 4 Fr., oliv/bräunlichschwarz/golden. Drei Medaillen mit (von links nach rechts) Porträts der Staatsmänner Robert Schuman (1886–1963), Gaetano Martino (1900–1967) und Paul-Henri Spaak (1889–1972). Inschrift oben: 1950–1975 25e anniversaire de la declaration de Robert Schuman (1950–1975 25 Jahre der Erklärung von Robert Schuman).

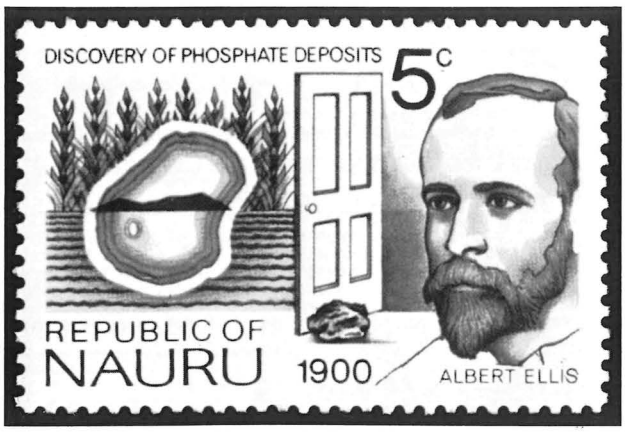
NORWEGEN (Norge)
14. Aug. 1975. Sonderausgabe zum 50. Jahrestag der Unterzeichnung des internationalen Übereinkommens in Paris über die Angliederung von Spitzbergen an Norwegen.
Tiefdruck der Staatsdruckerei in Oslo.
Gr. 27,5x21/21,5 mm Wz. ohne Gez. 13¼
Stich von Knut Lokke-Sorensen.
2. 1,25 Kr., dunkelkarminbraun. Fünf norwegische Bergleute in Arbeitskleidung und Schutzhelmen mit Kopfleuchte auf dem Weg zur Kohlengrube, im Hintergrund Masten einer elektrischen Leitung. Inschrift oben: 1925 Svalbard 1975.

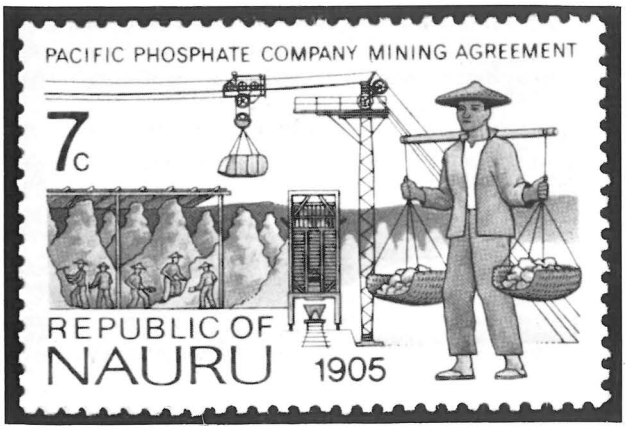
ÖSTERREICH
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
17. Okt. 1974. Sonderausgabe zum 175. Todestag des Komponisten C. Ditters von Dittersdorf.
Tiefdruck der Staatsdruckerei in Wien.
Gr. 25,5x29/29,5 mm Wz. ohne Gez. 14:13½
Entwurf von A. Pilch, Stich von A. Fischer.
12. 2 Schilling, grünblau. Brustbild von C. Ditters von Dittersdorf im Ovalrahmen. Oben eine Lyra mit Lorbeerzweigen und Inschrift im Rahmen: Carl Ditters v. Dittersdorf, unten Jahreszahlen 1739–1799.

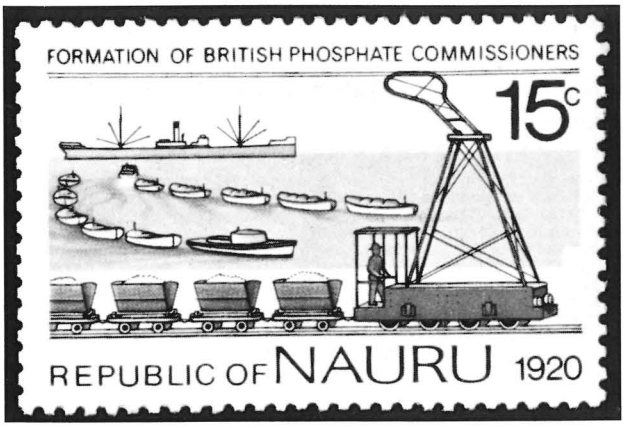
POLEN (Polska Rzeczpospolita Ludowa)
14. Mai 1975. Sonderausgabe zum 20. Jahrestag der Unterzeichnung des Warschauer Vertrages.
Rastertiefdruck der Staatlichen Wertpapierdruckerei in Warschau (PWPW) auf Kreidepapier.
Gr. 27x38/39 mm Wz. ohne Gez. 11½:11
Entwurf von Witold Surowiecki
56. 1,50 Zl., mehrfarbig. Staatsfahnen der sieben Unterzeichner-Staaten des Warschauer Vertrages, darunter die Fahne von Rumänien mit dem Staatswappen: bewaldetes Tal mit einem Erdölförderturm im Vordergrund, im Hintergrund Felsengebirge mit aufgehender Sonne. Inschrift links: XX rocznica podpisania układu Warszawskiego (XX. Jahrestag der Unterzeichnung des Warschauer Vertrages).

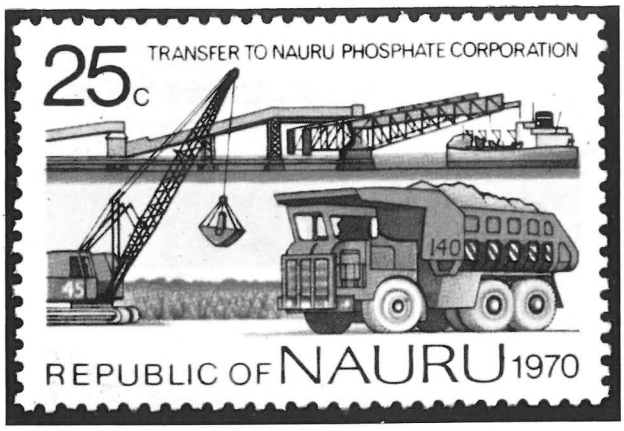
RUMÄNIEN (Republica Socialista Romana)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
23. Aug. 1974. Sonderausgabe zum 30. Jahrestag der Befreiung Rumäniens.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest auf Kreidepapier.
Gr. 38x49,5/51 mm (Nr. 147), 49,5x38/39,5 mm (Nr. 148)
Wz. ohne Gez. 13½
Entwurf von E. Palade.
147. 40 Bani, mehrfarbig/golden. Römische Jahreszahl XXX aus Staats- und Parteifahnen gebildet; auf der Fahne von Rumänien das Staatswappen: bewaldetes Tal mit einem Erdölförderturm im Vordergrund, im Hintergrund Felsengebirge mit aufgehender Sonne. Darunter Inschrift: 23 august aniversare (Jahrestag 23. August).
148. 55 Bani, mehrfarbig/golden. Drei Werktätige und zwei Soldaten vor drei Fahnen, darunter Staatsfahne mit dem Wappen Rumäniens. Inschrift unten: 1944 23 august 1974 (1944 23. August 1974). Links unten kleine Jahreszahl 1974.
10. Febr. 1975. Sonderausgabe zum 10. Jahrestag der Ausrufung der Rumänischen Sozialistischen Republik.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest auf Kreidepapier.
Gr. 23x38,5/39,5 mm Wz. ohne Gez. 13½
Entwurf von M. Bozianu.
149. 40 Bani, blau/gelb/rot/golden. Brennende Fackel mit drei Flammen in Nationalfarben mit Staatswappen Rumäniens. Inschrift: a X-a aniversare a Republicii Socialiste Romania (X. Jahrestag der Sozialistischen Republik Rumänien), links oben Jahreszahlen 1965, 1975. Links unten kleine Jahreszahl 1975.
5. Nov. 1975. Sonderausgabe: Rumänische Motorfahrzeuge.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei Bukarest auf Kreidepapier.
Gr. 38x23/24 mm Wz. ohne Gez. 13½
Entwurf von I. Dumitrana nach Fotos.
150. 40 Bani, mehrfarbig. Tanklastkraftwagen für Erdölerzeugnisse, Typ 19 ALP (rechts oben). Links unten kleine Jahreszahl 1975.

Vereinigte Arabische Emirate (VAE 4)









Nauru (NR 5–8)

151. 3,60 Lei, mehrfarbig. Lastkraftwagen mit Kippvorrichtung für Tagebau, Typ R 19215 D. F. K. (rechts oben). Links unten kleine Jahreszahl 1975.

SCHWEDEN (Sverige)
13. Juni 1975. Sonderausgabe zum Europäischen Denkmalschutzjahr 1975.
Tiefdruck der Briefmarkendruckerei der schwedischen Post in Stockholm auf fluoreszierendem Papier.
Gr. 40,75x22,75/23,5 mm Wz. ohne Gez. waagerecht 12¾
Entwurf nach einem Foto von K. G. Svensson. Stich von Czeslaw Slania.
8. 75 Öre, dunkelrotbraun. Alte Faluner Kupfergrube: Förderanlage von Husberg (18. Jahrhundert), links im Hintergrund das Gebäude des Creutzschachtes (1852); rechts oben das Symbol des Denkmalschutzjahres im Kreis. Inschrift unten: Falun.
Bemerkung: Diese Briefmarke wurde in einem Briefmarkenheftchen mit vier weiteren Werten zu je 75 Öre mit verschiedenen Objekten des Denkmalschutzes herausgegeben.

SPANIEN (España)
4. April 1975. Sonderblockausgabe zur Internationalen Briefmarkenausstellung ESPAÑA 75 vom 4. bis 13. April 1975 in Madrid: Spanische Goldschmiedekunst.
Tiefdruck der Spanischen Staatsdruckerei in Madrid.
Gr. 38x26/27 mm (I), 26x38/39 mm (II) Wz. ohne Gez. 13¼
I. 2 Peseta, grünlichblau/dunkelbraun. Achatschrein der Kathedrale von Oviedo, 9. Jahrhundert. Inschrift unten: Caja de agates (S. IX).
II. 3 Peseta, schwarzgrün/schwarz. Westgotische Votivkrone der Schatzkammer von Guarrazar in Toledo mit Edelsteinen besetzt, 5. Jahrhundert. Inschrift unten: Corona Visigotica (S. V).
Bemerkung: Die Briefmarke Nr. I wurde im Gedenkblock mit drei weiteren Marken zu 8, 15 und 50 Peseta gedruckt, die Briefmarke Nr. II im Gedenkblock mit drei weiteren Marken zu 10, 12 und 25 Peseta. Auf Blockrändern Inschriften: Exposicion mundial de filatelia ESPAÑA 75. Madrid 4/13 abril 1975. Orfebreria Española und Ausstellungsemblem. Jeder Block ist numeriert. Blockgröße 124x86 mm (Nr. I) und 121x86 mm (Nr. II). Mit dem Ausstellungskatalog wurden Schwarzdrucke der beiden Blöcke (Gr. 148x236 mm, Preis 300 Peseta) verkauft, die jedoch keine Frankaturkraft hatten.

TSCHECHOSLOWAKEI (Československá socialistická republika)
28. Okt. 1975. Sonderausgabe: 30 Jahre Verstaatlichung der Industrie – Erfolge des sozialistischen Aufbaues der ČSSR.
Kombinierter Raster- und Tiefdruck der Druckerei des Fernmeldewesens in Prag.
Gr. 48x30 mm Wz. ohne Gez. 11¼:11½
Entwurf von Jaroslav Lukavský. Stich von Jaroslav Goldschmied (Nr. 49) und Ladislav Jírka (Nr. 50).
49. 30 Heller, mehrfarbig. Teilansicht der Erdölraffinerie Slovnaft bei Bratislava mit Destillierkolonnen und Kugelbehältern. Inschrift oben: Československo v roku 30. vyročia oslobodenia (Tschechoslowakei im 30. Jahr der Befreiung). Inschrift rechts unten: Slovnaft – zakladna rozvoja chemického priemyslu (Slovnaft – die Grundlage der Entwicklung der chemischen Industrie).
50. 1,20 Kcs, mehrfarbig. Verlegen der Transit-Erdgasfernleitung im Rahmen des Abkommens über gegenseitige Wirtschaftshilfe. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 49. Inschrift rechts unten: Tranzitní plynovod – cesta mezinárodní spolupráce (Transit-Gasleitung – der Weg der internationalen Zusammenarbeit).
Bemerkung: Die Briefmarken wurden in Bogen zu 20 Marken gedruckt, von denen zehn Marken rechts kleine Zierfelder (Gr. 26x32 mm mit Bildgröße 22,5x28 mm) besitzen, auf denen sich ergänzende Motivdarstellungen befinden: Bei Nr. 49 Destillierkolonnen vor roter Sonne, unten slowakische Inschrift: Uspechy socialistickej výstavby ČSSR v roku 30. vyročia oslobodenia (Erfolge des sozialistischen Aufbaues der ČSSR im 30. Jahrestag der Befreiung), oben Jahreszahlen 1945 1975. Bei Nr. 50 verschiedene Rohrleitungen vor roter Sonne, unten Inschrift wie bei Nr. 49, jedoch in tschechischer Sprache, oben Jahreszahlen 1945 1975.

UNION DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPUBLIKEN UdSSR
(Sojus sowetskich sozialistitscheskich respublik – SSSR)
24. Jan. 1975. Sonderausgabe zum 50. Jahrestag der Karakalpakischen ASSR.
Tiefdruck der Staatsdruckerei in Moskau.
Gr. 32,75x47,5 mm Wz. ohne Gez. 12:12¼
Entwurf von J. Kosorukow. Stich von S. Kusnezow.
123. 4 Kopeken, grün. Oben Staatswappen der Usbekischen SSR im Ornamentrahmen, darunter Inschrift: 50 let Karakalpakskej ASSR (50 Jahre Karakalpakische ASSR). In der Mitte sinnbildliche Darstellungen der wichtigsten Wirtschaftszweige des Landes, darunter Destillierkolonnen und Kugelbehälter einer Erdölraffinerie, im Hintergrund Fischkutter auf dem Aralsee. Unten die Jahreszahl 1975 auf Band zwischen zwei Lorbeerzweigen.
16. April 1975. Sonderausgabe zum 20. Jahrestag des Warschauer Vertrages.
Offsetdruck der Staatsdruckerei in Moskau auf Kreidepapier.
Gr. 23,5x35,5 mm Wz. ohne Gez. 12¼:12
Entwurf von A. Jakunin.

124. 6 Kopeken, mehrfarbig. Schild mit fünfstrahligem Stern und Inschrift: 20 let Warschawskomu dogoworu (20 Jahre Warschauer Vertrag) umrahmt von Fahnen der sieben Unterzeichner-Staaten, darunter die rumänische mit dem Staatswappen der RSR: bewaldetes Tal mit einem Erdölförderturm im Vordergrund, im Hintergrund Felsengebirge mit aufgehender Sonne. Im Hintergrund verschiedene Industrieanlagen, darunter Destillierkolonnen einer Erdölraffinerie und Kugelbehälter. Inschrift oben: Na strazhe mira i sozialismu (Auf der Wacht für den Frieden und den Sozialismus).

22. Juli 1975. Sonderausgabe: Sowjetische Malerei.
Offsetdruck der Staatsdruckerei in Moskau auf Kreidepapier.
Gr. 47,5x32,5 mm Wz. ohne Gez. 12¼:12
Entwurf von J. Martynow.

125. 10 Kopeken, mehrfarbig. Bohrarbeiten mit pneumatischen Bohrhämmern beim Tunnelvortrieb für die Untergrundbahn in Moskau. Inschrift unten: E. E. Lansere. Prochodka schachty Metro. 1935 (E. E. Lansere. Schachtvortrieb Metro. 1935). Inschrift oben: Gosudarstwennaja Tretjakowskaja galereja. Moskwa (Staatliche Gemäldesammlung Tretjakow Moskau).

28. Aug. 1975. Sonderausgabe zum 30. Jahrestag der Befreiung Koreas.
Kombinierter Offset- und Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Moskau.
Gr. 24x34,25 mm Wz. ohne Gez. 12:12½
Entwurf von I. Koslow.

126. 6 Kopeken, mehrfarbig. Wappen von Nordkorea, darüber Staatsfahnen der UdSSR und Nordkoreas, links unten Denkmal in Pchenjan zu Ehren der Sowjetarmee (errichtet 1948), im Hintergrund verschiedene Bauten und Industrieanlagen, darunter eine Erdölraffinerie mit Destillierkolonnen und Kugelbehältern. Inschrift oben und rechts: 30 letie oswobozhdenija Korei ot japonskogo kolonialnogo gospodstwa (30 Jahre der Befreiung Koreas von der japanischen Kolonialherrschaft).

VEREINTE NATIONEN (United nations, Nations unies, Naciones unidas, Objedinennyje nazii und Chinesisch).
Ausgabe für Genf.
14. März 1975. Sonderausgabe: Friedliche Nutzung des Weltraumes.
Offsetdruck der Druckerei S. Setelipaino (Finnland).
Gr. 33,5x23,5 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf von Henry Benesath (USA).

1. 0,60 Fr., mehrfarbig. Erdkugel mit Fernmeldesatellit, im Hintergrund stilisierte Darstellungen der vier Bereiche, auf die sich der Nutzen der Umweltforschung bezieht: Luft (Sonne, Wolken), Erdrinde (vier Bohrtürme), Meer (Frachtschiff) und Weltraum (Radaranlage). Inschrift oben: Utilisations pacifiques de l'espace extra atmosphérique (Friedliche Nutzung des Weltraums).
2. 0,90 Fr., mehrfarbig. Ebenso.

Turks- und Caicos-Inseln (TC 38, 39)

AFRIKA

ALGERIEN (Algerie, Republique Algérienne)
1. Juni 1975. Sonderausgabe: Nationale Sicherheit – 10. Nationaler Polizeitag.
Rastertiefdruck.
Gr. 26x35,5/36,5 mm Wz. ohne Gez. 13½:13
Entwurf von B. Yelles.

9. 0,50 Dh., mehrfarbig. Links Polizist, rechts Landkarte des Landes mit sinnbildlichen Darstellungen der wichtigsten Wirtschaftszweige, darunter ein Erdölförderturm. Links unten und rechts oben arabische Zweckinschriften.

GUINEA (Republique de Guinée)
16. Juni 1975. Sonderausgabe: 10 Jahre Afrikanische Entwicklungsbank (BAD).
Rastertiefdruck auf Kreidepapier.
Gr. 35,5x38 mm (Nr. 4, 5), 38x35,5 mm (Nr. 6, 7)
Wz. ohne Gez. 13½ auch geschnitten

4. 5 Sylis, mehrfarbig/golden. Löwe und Löwin an einer Erdölfernleitung in der Wüste. Links oben Emblem der Afrikanischen Entwicklungsbank. Inschrift oben: 10eme Anniversaire de la Banque Africaine de Developpment (10 Jahre Afrikanische Entwicklungsbank).
5. 7 Sylis, mehrfarbig/golden. Zwei Elefanten an einer Erdölfernleitung in der Wüste. Rechts oben Emblem der Afrikanischen Entwicklungsbank. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 4.
6. 10 Sylis, mehrfarbig/golden. Löwe und Löwin an einer Erdölfernleitung in der Steppenlandschaft. Rechts oben Emblem der Afrikanischen Entwicklungsbank. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 4.
7. 20 Sylis, mehrfarbig/golden. Zwei Elefanten an einer Erdölfernleitung in der Savanne. Links oben Emblem der Afrikanischen Entwicklungsbank. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 4.

MAROKKO (Maroc, Royaume du Maroc)
Berichtigung des Ausgabedatums (Der Anschnitt H. 6/1975, S. 43):
14. Febr. 1975. Sonderausgabe: Mineralien.
Rastertiefdruck der Druckerei Heraclio Fournier, Vitoria (Spanien) auf Kreidepapier.
Gr. 27x37 mm Wz. ohne Gez. 13½:13

II. 0,50 Dh., mehrfarbig/golden. Aragonitkristalle. Inschrift links unten in Arabisch und Französisch: Aragonite.
IV. 1,00 Dh., mehrfarbig/golden. Durchschnittene und geschliffene Achatknollen. Inschrift links unten in Arabisch und Französisch: Agate.

MAURETANIEN (Republique Islamique de Mauretanie)
22. Sept. 1975. Sonderausgabe: Industrielle Entwicklung des Landes.
Tiefdruck der Französischen Staatsdruckerei in Paris.
Gr. 27x48 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf und Stich von J. Combet.

6. 10 UM, mehrfarbig. Landkarte von Afrika mit Mauretanien und Ortsbezeichnung der Betriebe der Bergbaugesellschaft Somima. Links oben Inschrift: Somima. In der Mitte Eisenerz-Aufbereitungsanlage, darunter Kamelführer beim Erztransport in der Wüste.
7. 12 UM, mehrfarbig. Emblem der Bergbaugesellschaft Snim und Darstellungen aus ihren Betrieben: oben Bulldozer auf Raupenfahrgestell bei Abraumarbeiten, links Industrieanlage und rechts unten Erzverladung im Tagebau mit Löffelbagger auf Lastkraftwagen mit Kippvorrichtung. Links oben Inschrift: Snim.

MOZAMBIQUE
25. Juni 1975. Sonderausgabe zur Unabhängigkeitserklärung.
Offsetdruck der Staatsdruckerei Lito maja Porto in Portugal auf gestrichenem Papier.
Gr. 30x30 mm Wz. ohne Gez. 13½

VI. 3,50 Escuado, mehrfarbig/lila Untergrund. Drei Smaragdkristalle aus Alto Ligonha (Marke Nr. IV – 1971); Inschrift unten: Verdelite. Alto Ligonha (Smaragd. Alto Ligonha). Zweizeiliger Aufdruck: INDEPENDENCIA 25 IUN 75 (Unabhängigkeit 25. Juni 75).

OBERVOLTA (Republique de Haut Volta)
26. Sept. 1975. Sonderausgabe zur Ausstellung Ozeanexpo in Okinawa.
Offsetdruck.
Gr. 59,5x34 mm Wz. ohne Gez. 11 und geschnitten

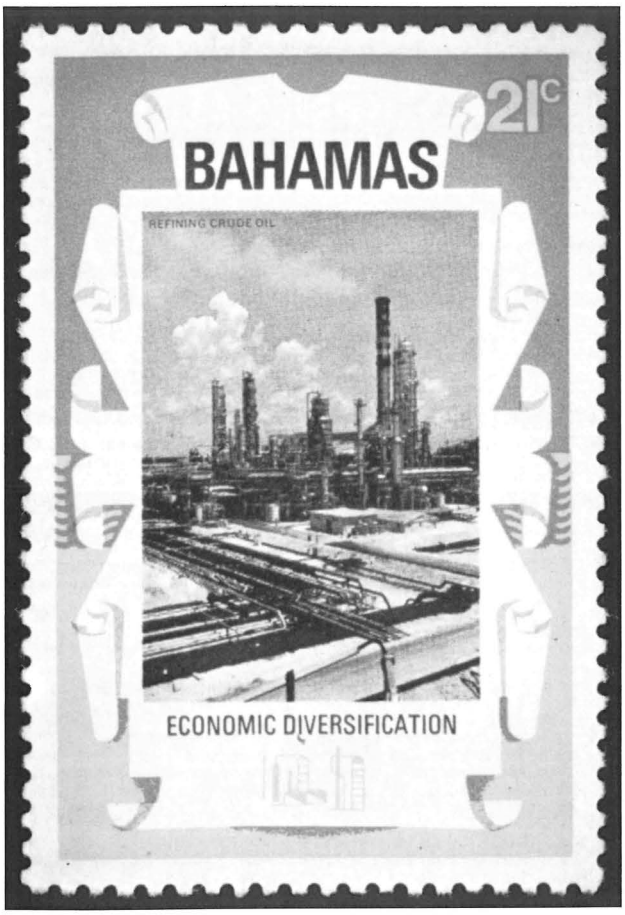
1. 15 Fr., mehrfarbig. Erdöltanker „Idemitsu Maru" auf hoher See; links oben Emblem der Expo 75. Inschrift oben: Okinawa exposition oceanographique. Idemitsu Maru Bateau-Citerne (Ozeanausstellung in Okinawa. Tankschiff „Idemitsu Maru").
2. 60 Fr., mehrfarbig. Containerschiff „Kamakura Maru" auf hoher See; links oben Emblem der Expo 75. Inschrift oben: Okinawa exposition oceanographique. Kamakura Maru Porte Conteneurs (Containerschiff „Kamakura Maru").

SÜDAFRIKANISCHE REPUBLIK (Republic of South Africa – Republiek van Suid Africa – RSA)
26. Febr. 1975. Sonderausgabe: 25 Jahre Südafrikanische Kohle-, Erdöl- und Erdgasgesellschaft (South African Coal, Oil and Gas Corporation Ltd.).
Rastertiefdruck der Regierungsdruckerei Pretoria auf phosphoreszierendem Papier.
Gr. 37,5x20,5 mm Wz. ohne Gez. 12:12½
Entwurf von Cliff Webb.

4. 15 C., mehrfarbig/silbern. Erdgasfeld mit Kugelbehältern der Erdölraffinerie der SASOL. Inschrift links unten: SASOL 1950–1975.

13. Nov. 1975. Sonderausgabe: Tourismus.
Rastertiefdruck der Regierungsdruckerei Pretoria auf phosphoreszierendem Papier.
Gr. 37x13/14 mm Wz. ohne Gez. 12¼
Entwurf von Paul Bosman.

5. 15 C., mehrfarbig. Ansicht von Johannesburg mit Hochbauten, im Vordergrund Bergehalden alter Goldgruben. Inschrift links unten: Johannesburg.
Bemerkung: Diese Briefmarke wurde im Zusammendruck mit drei weiteren 15-C.-Marken dieser Serie (Tafelberg, Weingärten am Kap und Löwen im Krüger-Nationalpark) herausgegeben.



Bahama-Inseln (BS 4)

SÜDWESTAFRIKA (South West Africa – Suidwes Afrika – SWA)
23. Juli 1975. Sonderausgabe: Gedenkstätten aus deutscher Kolonialherrschaft.
Offsetdruck der Regierungsdruckerei Pretoria.
Gr. 37,5x20/21,25 mm Wz. ohne Gez. 12:12½
Entwurf von A. H. Barett.
3. 5 C., mehrfarbig. Ansicht der verlassenen, von Sand halbverwehten Gebäude der Ortschaft Kolmannskuppe – dem ehemaligen Mittelpunkt des Diamanten-Bergbaues. Inschrift links unten: Kolmanskop Luderitz.
15. Okt. 1975. Sonderausgabe: Gemälde von Professor Otto Edward Henry Schröder, Professor an der Universität Stellenbosch (1913 bis 1975).
Offsetdruck der Regierungsdruckerei Pretoria.
Gr. 37,5x21,5 mm Wz. ohne Gez. 12:12½
Entwurf von Johan Hoekstra.
4. 15 C., mehrfarbig/silbern. Schiffe im Hafen von Hawetoneel, darunter ein Erdöltanker. Inschrift links unten: Otto Schröder, rechts JMH 1975.
Bemerkung: Diese Briefmarke wurde im Zusammendruck mit drei weiteren 15-C.-Marken mit Gemälden von O. Schröder (Luderitz, Swakopmund und Walvisbaai) herausgegeben.

AUSTRALIEN UND OZEANIEN

NAURU (Republic of Nauru)
23. Juli 1975. Sonderausgabe zum 75. Jahrestag der Phosphat-Industrie.
Offsetdruck der Druckerei Format International Security Printers Ltd., London.
Gr. 35x22,5 mm Wz. ohne Gez. 14½
Entwurf von Sylvia und Michael Goaman.
5. 5 C., mehrfarbig. Rechts Porträt von Albert Ellis und Phosphatstufe vor einem Türrahmen, links Landkarte von Nauru mit sinnbildlichen Darstellungen von Pflanzen und Wasser. Inschrift oben: Discovery of phosphate deposits (Entdeckung der Phosphatlagerstätten), unten Jahreszahl 1900.
6. 7 C., mehrfarbig. Links fünf einheimische Bergleute im Phosphat-Tagebau, rechts wird Phosphat in Körben getragen. In der Mitte Seilbahn mit Hängewagen für den Phosphattransport und ein Förderwagen auf Schienen vor der Öffnung eines hölzernen Bunkers. Unten Jahreszahl 1905. Inschrift oben: Pacific phosphate company mining agreement (Bergbauabkommen der Pazifischen Phosphat-Gesellschaft).
7. 15 C., mehrfarbig. Elektrische Trolley-Lokomotive mit vier vollen Phosphat-Förderwagen, im Hintergrund wird Phosphat von Schleppkähnen in ein Frachtschiff verladen. Rechts unten Jahreszahl 1920. Inschrift oben: Formation of British Phosphate Commissioners (Britische Phosphat-Handelsgesellschaft).
8. 25 C., mehrfarbig. Verladen von Phosphat im Tagebau mit einem Bagger auf großräumige, selbstentladende Kipplastkraftwagen. Im Hintergrund mechanisiertes Verladen von Phosphat auf ein Frachtschiff über eine Förderband-Transportbrücke. Rechts unten Jahreszahl 1970. Inschrift oben: Transfer to Nauru Phosphate Corporation (Übergabe an die Nauru Phosphat-Gesellschaft).

ASIEN

BAHRAIN-INSELN (State of Bahrain)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
Dez. 1974. Sonderausgabe: Nationalfeiertag.
Offsetdruck der Druckerei Oriental Press Bahrain.
Gr. 25x39,5/40,25 mm Wz. ohne Gez. 14½
Entwurf von Abdulla Almuharriqi.
5. 120 Fils, mehrfarbig. Erdöltanker im Trockendock, rechts darüber Emblem des Nationalfeiertages: zwei einheimische Werktätige mit Zahnrad als Steuerrad. Inschrift links unten: Dry dock (Trockendock). Links oben Porträt des Herrschers, darunter arabische und englische Inschrift: National Day December 1974 (Nationalfeiertag Dezember 1974).
6. 150 Fils, mehrfarbig. Ebenso.

CHINA (Volksrepublik China)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
Dez. 1974. Sonderausgabe: 25 Jahre Volksrepublik China.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Peking auf Kreidepapier.
Gr. 26x36/37 mm Wz. ohne Gez. 11
47. 8 F., mehrfarbig/golden. Hüttenarbeiter in Arbeitskleidung, im Hintergrund acht Erdölfördertürme mit wehenden roten Fahnen. Chinesische Zweckinschrift oben und Jahreszahlen 1949–1974. Unten chinesische Schriftzeichen und Ziffern: I.3 (3–1) und 1974. Bemerkung: Diese Briefmarke wurde mit zwei weiteren 8 F.-Marken dieser Serie (Landarbeiterin und Soldat mit Gewehr) in waagerechtem Zusammendruck herausgegeben.
25. Jan. 1975. Sonderausgabe zum 4. Nationalen Volkskongreß.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Peking auf Kreidepapier.
Gr. 54x27/28 mm Wz. ohne Gez. 11½
48. 8 F., mehrfarbig/golden. Rechts Arbeiter mit Fahne, Arbeiterin mit rotem Mao-Buch in der linken Hand und Soldat mit Gewehr, links rote Standarten mit chinesischen Inschriften; im Hintergrund verschiedene Industrieanlagen, darunter in der Mitte eine Erdölraffinerie. Unten chinesische Zweckinschrift wie auch chinesische Schriftzeichen und Ziffern: I.5 (3–3) und 1975.
20. Aug. 1975. Sonderausgabe: Kritik an Konfuzius und Lin Piao: Pi Lin Pi Kong.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Peking auf gestrichenem Papier.
Gr. 26x36/37 mm Wz. ohne Gez. 11½:11
49. 8 Fen, mehrfarbig. Bergleute bei einer Massenversammlung: ein Bergmann mit Arbeitskleidung, hohen Gummistiefeln, Schutzhelm mit Kopfleuchte und einem Papierbogen in linker Hand steigt zum Rednerpult, rechts und links im Hintergrund sitzende Bergleute ebenfalls in Arbeitskleidung, mit Gummistiefeln und Schutzhelmen mit Kopfleuchten. Unten chinesische Zweckinschrift wie auch chinesische Schriftzeichen und Ziffern: I.8 (4–1) und 1975.

INDONESIEN (Republik Indonesia)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
10. Dez. 1974. Sonderausgabe: 17 Jahre Staatliches Erdölunternehmen Pertamina in Djarkarta.
Rastertiefdruck der Japanischen Wertzeichendruckerei in Tokio auf gestrichenem Papier.
Gr. 48x33 mm (Nr. 1, 2, 6, 7, 8), 33x48 mm (Nr. 3, 4, 5)
Wz. ohne Gez. 13½
Entwurf von Suprapto Martosuhardjo nach Fotos.
1. 40 Rp., mehrfarbig. In der Mitte zwei Arbeiter mit Schutzhelmen beim Bohrstangenwechsel, links Erdöl-Pumpenbock, im Hintergrund Erdschichten einer Erdöllagerstätte im Schnitt mit drei Erdölfördertürmen; rechts drei Erkundungs-Geologen am Nivelliergerät. Rechts oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
2. 75 Rp., mehrfarbig. Teilansicht einer Erdölraffinerie mit Destillierkolonnen, links oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
3. 95 Rp., mehrfarbig. Reglerpult in einem Telekommunikations- und Computer-Zentrum der Pertamina, links oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
4. 100 Rp., mehrfarbig. Verkauf von Erdölerzeugnissen in einer Tankstelle, im Vordergrund ein Tanklaster, links im Hintergrund walzenförmiger Behälter. Rechts oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
5. 120 Rp., mehrfarbig. Düsenflugzeug der Erdölgesellschaft über einem Erdöllager mit walzenförmigen Behältern an der Meeresküste und einem Erdöltanker am Kai. Rechts oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
6. 130 Rp., mehrfarbig. Erdölrohranlagen an der Küste, im Hintergrund ein Erdöltanker auf dem Meer. Rechts oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
7. 150 Rp., mehrfarbig. Zwei große Erdöl-Kugelbehälter mit zuführenden Rohrleitungen. Links oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.
8. 200 Rp., mehrfarbig. Bohrinsel im Meer, links brennende Gasfackel, rechts Produktionsplattform mit Absperrventilen. Links oben Firmenzeichen der Pertamina und Jahreszahlen 1957–1974.

IRAK (Republic of Iraq)
17. Mai 1975. Sonderausgabe zum Juli-Festival 1975.
Offsetdruck der Banknotendruckerei in Budapest (Ungarn) auf gestrichenem Papier.
Gr. 47x32,5 mm Wz. ohne Gez. 12½:11½
Entwurf von A. M. Ismail
42. 5 Fils, mehrfarbig. Verschiedene Festivalsymbole: In der Mitte ein Erdölbohrturm mit brennender Fackel, dahinter ein Werktätiger beim Brechen eines Gitters, links Symbol der drei menschlichen Rassen, rechts Zahnrad, darunter Friedenstaube mit Lorbeerzweigen. Inschrift Arabisch (in der Mitte) und Englisch (oben): July Festivals 1975 (Juli-Festival 1975).

43. – 44. 10 Fils, mehrfarbig und 35 Fils, mehrfarbig. Ebenso.
15. Aug. 1975. Sonderausgabe: Internationales Jahr der Frau.
Rastertiefdruck der VEB Wertzeichendruckerei der DDR in Leipzig auf gestrichenem Papier.
Gr. 29x51 mm Wz. ohne Gez. 14:13¾
Entwurf der Irakischen Frauenvereinigung.
45. 10 Fils, mehrfarbig. Frauenbildnis mit Symbolen der Landwirtschaft, Industrie und Erdölgewinnung (Bohrturm), links unten offizielles Emblem des Jahres der Frau. Oben arabische und englische Inschrift: Equality, Development, Peace (Gleichberechtigung, Entwicklung, Frieden). Rechts unten arabische und englische Inschrift: 1975 International Women's Year (1975 Internationales Jahr der Frau).
46. – 47. 35 Fils, mehrfarbig und 70 Fils, mehrfarbig. Ebenso.
48. 100 Fils, mehrfarbig. Gedenkblockausgabe: links dieselbe bildliche Darstellung wie bei Marke Nr. 45, jedoch ohne Wertangabe, rechts großes Emblem des Jahres der Frau mit Wertangabe 100 Fils und arabischer und englischer Inschrift: 1975 International Women's Year. Blockgröße: 100x82 mm. Block geschnitten.

IRAN
6. März bis 29. Mai 1975. Freimarkenausgabe.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Teheran.
Gr. 28x21 mm Wz. Iranische Inschrift und Wappen Gez. 13:13¾
33. 5 D., rotbraun/dunkelgrün. Petrochemisches Werk in Kharq. Rechts Porträt von Schah Mohamed Reza Pahlevi, darunter iranische Zweckinschrift (6. 3. 1975).
34. 1 R., rotbraun/kornblumenblau. Erdölraffinerie mit Destillierkolonnen. Rechts Porträt von Schah Mohamed Reza Pahlevi, darunter iranische Zweckinschrift (29. 5. 1975).

JAPAN
10. Mai 1975. Sonderausgabe zum 9. Welt-Erdölkongreß in Tokio.
Rastertiefdruck der Staatsdruckerei in Tokio auf gestrichenem Papier.
Gr. 22,5x33 mm Wz. ohne Gez. 13¼
Entwurf von Hideo Hasebe.
7. 20 Y., rot/gelb/violett/silbern. Fünf Erdölfördertürme, rechts oben Emblem des 9. Welt-Erdölkongresses. Inschrift oben in englischer und unten in japanischer Sprache: 9th World Petroleum Congress Tokyo (9. Welt-Erdölkongreß Tokio). Links unten kleine Jahreszahl 1975.

KATAR (State of Qatar)
22. Febr. 1975. Sonderausgabe zum 3. Jahrestag des Amtsantrittes des Emirs.
Offsetdruck der Druckerei Bradburry, Wilkinson & Co., Ltd. in New Malden (Surrey) auf gestrichenem Papier.
Gr. 45x26,5 mm Wz. ohne Gez. 13¾
44. 35 Dirham, mehrfarbig. Erdölleitungen von der Küste zur Tanker-Verladungsbrücke im Meer. Inschrift rechts Arabisch und links Englisch: 3rd anniversary of the accession of H. H. the Amir of the State of Qatar 22-2-75 (3. Jahrestag des Amtsantrittes S. H. des Emirs des Staates Katar 22-2-75).
45. 55 Dirham, mehrfarbig. Verlegen einer Unterwasser-Erdölleitung an der Küste. Inschrift rechts wie bei Marke Nr. 44.
46. 1 Riyal, mehrfarbig. Ansicht einer Erdölraffinerie mit Destillierkolonnen. Inschrift rechts wie bei Marke Nr. 44.
25. Okt. 1975. Sonderausgabe: 30 Jahre Vereinte Nationen (UNO).
Offsetdruck der Druckerei Bradburry, Wilkinson & Co., Ltd. in New Malden (Surrey).
Gr. 44x26,5 mm Wz. ohne Gez. 13¾
47. 1,25 Riyal, mehrfarbig. Mechanisierte Grabenanfertigung zum Verlegen von Erdölleitungen, im Hintergrund Stapel von Rohren. Links unten das ILO-Emblem. Oben links Staatsfahne und rechts Porträt des Emirs. Oben arabische und englische Inschrift: 30th anniversary United Nations 1975 (30. Jahrestag der Vereinten Nationen 1975).
6. Dez. 1975. Sonderausgabe: Industrie in Katar.
Rastertiefdruck der Druckerei Bradburry, Wilkinson & Co., Ltd. in New Malden (Surrey).
Gr. 44x26,75 mm Wz. ohne Gez. 13
48. 35 Dirham, mehrfarbig. Ansicht einer Erdgas-Verarbeitungsanlage. Oben englische und arabische Inschrift: Industry. Natural Gas Plant (Industrie. Erdgas-Verarbeitungsanlage).
49. 75 Dirham, mehrfarbig. Teilansicht einer Erdölraffinerie. Oben englische und arabische Inschrift: Industry. Oil Refinery (Industrie. Erdölraffinerie).

KHMER-REPUBLIK (Republique Khmere, ehem. Kambodscha)
13. Febr. 1975. Sonderausgabe zur Fußball-Weltmeisterschaft 1974.
Offsetdruck.
Gr. 52,5x31,5 mm Wz. ohne Gez. 13¼
1. 5 R., mehrfabrig. Spielszene mit zwei Fußballspielern, im Hintergrund Ansicht von Gelsenkirchen, links oben unter dem Fußballemblem das Stadtwappen von Gelsenkirchen mit geviertem Schild, in dessen rechten unterem Feld sich gekreuzte Schlägel und Eisen befinden; darunter Pokal und Emblem der Fußball-Weltmeisterschaft 1974. Links Inschrift: Coupe du monde FIFA (Weltmeisterschaft FIFA).

KOREA (Volksrepublik Korea)
1975. Sonderausgabe: Die Ziele des Sechs-Jahres-Plans 1971–1976.
Offsetdruck der Koreanischen Staatsdruckerei in Pochjongjang auf ungummiertem Papier.
Gr. 44x27 mm Wz. ohne Gez. 11
41. 10 Jun, mehrfarbig. Links ein Geodät mit einem Nivelliergerät auf der rechten Schulter, dahinter Ausleger eines Schöpfkübelbaggers und drei Bulldozer bei Planierungsarbeiten. Rechts Symbol des Sechs-Jahres-Plans, koreanische Inschrift und Jahreszahlen 1971–1976. Oben koreanische Inschrift, unten kleine Jahreszahl 1972.

KOREA (Südkorea – Republic of Korea)
5. Dez. 1975. Sonderausgabe zur Eröffnung des elektrischen Eisenbahnverkehrs.
Rastertiefdruck der Regierungsdruckerei in Seoul auf Kreidepapier.
Gr. 33x23 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf von Chung Hee Han.
7. 20 Won, mehrfarbig. Elektrische Lokomotive vor einem Güterzug mit Kohle.

SAUDI-ARABIEN (Saudi Arabia)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
1974. Weiterer Wert zur Freimarkenausgabe 1966–1967 mit Namen des Königs Faisal Abdul Aziz Al Saud rechts oben im Oval.
Offsetdruck der Druckerei Thomas De la Rue & Co., Ltd. in London.
Gr. 26,5x21,5 mm Wz. ohne Gez. 13¾
84. 50 P., rotbraun/dunkelgrün. Bildmotiv der Marke Nr. 1: Erdöltanklager Ain Dair der Raffinerie Dhahran mit zwei Kugelbehältern und Rohrleitungsnetz im Vordergrund. Reich verzierter Rahmen.
31. März 1975. Sonderausgabe: 100 Jahre internationale meteorologische Zusammenarbeit.
Offsetdruck der Regierungsdruckerei Government Security Press in Riad.
Gr. 37x20 mm Wz. ohne Gez. 14
85. 4 P., mehrfarbig. Meteorologische Station an der Meeresküste, aufsteigender Wetterballon mit UNO-Emblem, aufgehende Sonne, Flugzeug und Erdöltanker auf See. Inschrift unten in arabischer und englischer Sprache: Centenary of international cooperation in meteorology (Einhundert Jahre internationale meteorologische Zusammenarbeit).
1975. Weitere Werte zur Freimarkenausgabe 1966–1967 mit Namen des Königs Faisal Abdul Aziz Al Saud rechts im Oval.
Offsetdruck der Druckerei Thomas De la Rue & Co., Ltd. in London.
Gr. 26,5x21,5 mm Wz. ohne Gez. 13¾
86. 12 P., grün/braun. Bildmotiv der Marke Nr. 1: s. Marke Nr. 84.
87. – 91. 17 P., karminrosa/rotbraun; 26 P., gelbraun/oliv; 27 P., vermillon/dunkelgrau; 31 P., rot/grün und 33 P., grau/braun. Ebenso.

SINGAPUR (Singapore)
10. März 1975. Sonderausgabe zur 9. Konferenz der Internationalen Hafenvereinigung in Singapur (8. bis 15. 3. 1975).
Offsetdruck der Druckerei Secura Ltd. in Singapur.
Gr. 36x22,5 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Choy Weng Jang.
2. 50 C., mehrfarbig. Erdöltanker auf See, dahinter 24 Signalflaggen des internationalen Seesignalbuches (auf 5 Streifen). Inschrift unter dem Landesnamen: 9th IAPH Conference (9. Konferenz der IAPH).
29. Juli 1975. Sonderausgabe: Wissenschaft und Industrie.
Rastertiefdruck der Druckerei Heraclio Fournier in Vitoria.
Gr. 21,5x31 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von Sim Thong Khern
3. 35 C., mehrfarbig. Ansicht einer Erdölraffinerie mit Destillierkolonnen.

SYRIEN (Arabische Republik Syrien – Syrian Arab Republic)
8. März 1975. Sonderausgabe zum 12. Jahrestag der 8.-März-Revolution.
Offsetdruck der Regierungsdruckerei in Damaskus.
Gr. 25x37 mm Wz. ohne Gez. 12:11½
32. 15 P., mehrfarbig. Stilisierter Bohrturm in Form eines A mit brennender Gasfackel, davor Werktätige mit erhobenen Armen, dahinter Sonne. Inschrift rechts in arabischer und links in englischer Sprache: 8th March Revolution 12th anniversary (12. Jahrestag der 8.-März-Revolution).
1. Mai 1975. Sonderausgabe zum Tag der Arbeit.
Offsetdruck der Regierungsdruckerei in Damaskus.
Gr. 25x37 mm Wz. ohne Gez. 12:11½
33. 15 P., grün/hellgrün/schwarz. Sinnbildliche Darstellung: Erdölförderturm in Form einer Menschengestalt mit Zahnradsegment in erhobenen Händen, darunter Jahreszahl 1975. Inschrift rechts in arabischer und links in englischer Sprache: First of May (Der 1. Mai).
34. 25 P., braun/ocker/schwarz. Ebenso.

VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE (United Arab Emirates – UAE)
10. März 1975. Sonderausgabe zur 9. Arabischen Erdölkonferenz.
Offsetdruck der Druckerei Thomas De la Rue & Co., Ltd. in London.
Gr. 49x30 mm Wz. ohne Gez. 13:13½
1. 25 Fils, mehrfarbig. Ansicht einer Erdöl-Entgasungsanlage. Inschrift links in englischer und rechts in arabischer Sprache: Oil de-gasing station (Erdöl-Entgasungsanlage). Unten arabische und englische Inschrift: 9th Arab Petroleum Conference (9. Arabische Erdöl-Konferenz), links oben Datum 10. 3. 1975.
2. 50 Fils, mehrfarbig. Bohrinsel im Meer. Arabische und englische Inschrift links: Offshore drilling platform (Bohrinsel an der Küste) und Datum 10. 3. 1975. Links unten arabische und englische Inschrift wie bei Marke Nr. 1.
3. 100 Fils, mehrfarbig. Khazzon – ein auf den Meeresboden versenkbarer Erdölbehälter. Arabische und englische Inschrift links unten: Underwater storage tank (Unterwasser-Erdölbehälter) und Datum 10. 3. 1975. Unten arabische und englische Inschrift wie bei Marke Nr. 1.
4. 125 Fils, mehrfarbig. Gesamtansicht einer Erdölförderinsel im Meer mit zwei kleinen Tankern. Links oben Datum 10. 3. 1975. Arabische und englische Inschrift unten wie bei Marke Nr. 1. Bemerkung: Diese vier Briefmarken wurden auch in Blockform mit hellvioletten Blockrändern herausgegeben. Blockgröße 169x121 mm, gez. 13¼. Am rechten Blockrand arabische und am linken englische Inschrift: United Arab Emirates. 9th Arab Petroleum Conference (Vereinigte Arabische Emirate. 9. Arabische Erdölkonferenz).

NORDAMERIKA

MEXIKO (Estados Unidos Mexicanos)
28. Nov. 1975. Freimarkenausgabe: Mexiko-Exportartikel.
Rastertiefdruck der Druckerei Talleros de Impression de Estampillos y Valores in Mexiko auf phosphoreszierendem Papier.
Gr. 36x22 mm Wz. ohne Gez. 14
Entwurf von R. Davidson.
12. 1,90 P., zinnober/schwarzblaugrün. Links Ventile für Erdöl-Rohrleitungen, Inschrift links unten: Valvulas petroleras (Erdölventile); rechts oben das Zeichen der Exportartikel: Adlerkopf im Oval mit Inschrift: Mexiko exporta, rechts unten: Aereo (Luftpost).

VEREINTE NATIONEN (United nations, Nations unies, Naciones unidas, Objedinennyje nazii und Chinesisch).
Ausgabe für New York.
14. März 1975. Sonderausgabe: Friedliche Nutzung des Weltraums.
Offsetdruck der Druckerei S. Setelipaino (Finnland).
Gr. 33,5x23,5 mm Wz. ohne Gez. 13
Entwurf von Henry Benesath (USA).
3. 10 C., mehrfarbig. Erdkugel mit Fernmeldesatellit, im Hintergrund stilisierte Darstellungen der vier Bereiche, auf die sich der Nutzen der Umweltforschung bezieht: Luft (Sonne, Wolken), Erdrinde (vier Bohrtürme), Meer (Frachtschiff) und Weltraum (Radaranlage). Inschrift oben: Peaceful uses of outer space (Friedliche Nutzung des Weltraums).
4. 26 C., mehrfarbig. Ebenso.

MITTELAMERIKA UND WESTINDIEN

BAHAMA-INSELN (Bahamas)
27. Mai 1975. Sonderausgabe: Wirtschaftlicher Aufschwung.
Rastertiefdruck auf gestrichenem Papier.
Gr. 25,5x39,5 mm Wz. ohne Gez. 14
4. 21 C., mehrfarbig. Gesamtansicht einer Erdölraffinerie mit Erdölleitungen im Vordergrund. Darunter Inschrift: Economic diversification (Wirtschaftlicher Aufschwung) und kleine stilisierte Zeichnungen von Destillierkolonnen und walzenförmigen Behältern.
Bemerkung: Diese Briefmarke wurde auch in einem Gedenkblock mit drei weiteren Marken dieser Serie zu 3, 14 und 18 C. (Viehzucht, Fischerei und Landwirtschaft) herausgegeben. Blockgröße 126x93 mm, gez. 14. Inschrift auf Blockrändern: Bahamas. Economic diversification.

CAYMANS-INSELN (Caiman Islands)
Ergänzung zu Neuerscheinungen 1974.
16. Dez. 1974. Freimarken-Ergänzungswert.
Offsetdruck der Druckerei Harrison and Sons Ltd. in London auf Kreidepapier.
Gr. 40,5x26,5 mm Wz. Krone und CA mehrfach Gez. 14
I. 8 C., mehrfarbig. Schmuckstück mit verschiedenen Halbedelsteinen am Meeresboden, darüber ein schwimmender Korallenfisch. Rechts Porträt der Königin Elisabeth II. Inschrift unten: Jewelled Pomander. Porkfish Anisotremus virginicus.

DOMINIKANISCHE REPUBLIK (Republica Dominicana)
19. Mai 1975. Sonderausgabe zur 16. Tagung der Präsidenten der Internationalen Entwicklungsbank (BID) in Santo Domingo.
Offsetdruck der Druckerei Editorial Padilla in Santo Domingo.
Gr. 35x24,5 mm Wz. ohne Gez. 11¾
Entwurf von Enrique Boehme Fuentes.
1. 6 C., blaugrau/rosa. Hände mit sinnbildlichen weißen Silhouette-Darstellungen der Industrie- und Landwirtschaft, darunter auch einer Erdölraffinerieanlage. Rechts unten: Santo Domingo Mayo 1975, links Emblem der Internationalen Entwicklungsbank. Unten Inschrift: XVI reunion de la Asamblea de gobernadores BID (XVI. Tagung der Präsidenten der BID). Rechts unten kleine Jahreszahl 1975.
2. 10 C., violett/rosa (Luftpost — Correo aereo). Ebenso.

KUBA (Cuba)
15. März 1975. Sonderausgabe: Kubanische Minerale.
Offsetdruck der Kubanischen Staatsdruckerei in Havanna auf Kreidepapier.
Gr. 56x28 mm (Dreieckformat) Wz. ohne Gez. 12¾
Entwurf von J. A. Medina.
I. 3 Cent., mehrfarbig. Nickelerzstufe. Inschrift rechts: Niquel (Nickel) und unten: Minerales Cubanos (Kubanische Minerale). Oben kleine Jahreszahl 1975.
II. 13 Cent., mehrfarbig. Kupfererzstufe. Inschrift rechts: Cobre (Kupfer) und unten wie bei Marke Nr. 10. Oben Jahreszahl 1975.
III. 30 Cent., mehrfarbig. Chromerzstufe. Inschrift rechts: Cromo (Chrom) und unten wie bei Marke Nr. 10. Oben Jahreszahl 1975.
28. Okt. 1975. Sonderausgabe: Kubanische Eisenbahn.
Offsetdruck der Kubanischen Staatsdruckerei in Havanna auf Kreidepapier.
Gr. 44x26,5 mm Wz. ohne Gez. 12½
Entwurf von J. A. Medina.
10. 5 Cent., mehrfarbig. Diesellokomotive Nr. 510 10, 1970 mit einem Erdöltankwagen. Inschrift oben: Evolution del forrocarril (Eisenbahn-Entwicklung).

NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN (Nederlandse Antillen)
5. Febr. 1975. Sonderausgabe: Brücken der Niederländischen Antillen.
Offsetdruck der Druckerei Johan Enschedé en Zonen in Haarlem.
Gr. 33x22,25 mm Wz. ohne Gez. 14:12¾
Entwurf von Oscar Ravelo.
10. 30 C., mehrfarbig. Königin-Juliana-Brücke, erbaut 1966, im Hintergrund an der Meeresküste sieben große walzenförmige Behälter eines Erdöllagers. Inschrift rechts unten: Koningin Julianabrog (Königin-Juliana-Brücke).
25. April 1975. Sonderausgabe: Salzindustrie auf der Insel Bonaire.
Offsetdruck der Druckerei Johan Enschedé en Zonen in Haarlem auf gestrichenem Papier.
Gr. 36x25 mm (Nr. 11, 12), 25x36 mm (Nr. 13)
Wz. ohne Gez. 14:12¾ (Nr. 11, 12), 12¾:14 (Nr. 13)
Entwurf von Eric van der Sar.
11. 15 C., mehrfarbig. Moleküle des Natriumchlorids im sechseckigen Rahmen, im Hintergrund stiliserte Insellandschaft. Inschrift oben: Zoutindustrie bonaire (Salzindustrie Bonaire).
12. 20 C., mehrfarbig. Aufgebrochene Salzschicht im sechseckigen Rahmen, Salzkristallverwachsungen, im Hintergrund stilisierte Salzteiche und Salzstapel. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 11.
13. 40 C., mehrfarbig. Grundriß der Salzgewinnungsgebiete im sechseckigen Rahmen auf der Karte der Insel mit stilisierten Feldern. Inschrift oben wie bei Marke Nr. 11.

TURKS- UND CAICOS-INSELN (Turks and Caicos Islands)
16. Okt. 1975. Sonderausgabe: Salzindustrie.
Offsetdruck der Druckerei Questa Colour Security Printers Ltd. in London.
Gr. 25x41,5 mm (Nr. 37, 40), 41,5x25 mm (Nr. 38, 39)
Wz. CACA Gez. 14½
Entwurf von B. Powell.
37. 6 C., mehrfarbig. Windmühlen über Salzteichen. Rechts oben weißes Silhouette-Porträt von Königin Elisabeth II. Inschrift unten: Ancient Windmill at Salt Cay (Alte Windmühle in Salt Cay).
38. 10 C., mehrfarbig. Salzteiche, im Hintergrund ein Gebäude hinter einer Mauer. Rechts oben weißes Silhouette-Porträt von Königin Elisabeth II. Inschrift unten: Salt pans tuming pink under the drying sun (Salzpfannen unter der trocknenden Sonne).
39. 20 C., mehrfarbig. Salzgewinnung: drei Salinenarbeiter kratzen das Salz zusammen. Rechts oben weißes Silhouette-Porträt von Königin Elisabeth II. Inschrift unten: Salt raking at Salt Cay (Zusammenkratzen von Salz in Salt Cay).
40. 25 C., mehrfarbig. Salzstapel an der Küste mit fünf Arbeitern in Arbeitskleidung mit Schaufeln, im Hintergrund ein Bandförderer. Rechts oben weißes Silhouette-Porträt von Königin Elisabeth II. Inschrift unten: Unprocessed salt ready for shipment (Rohsalz vorbereitet zur Verschiffung).

SÜDAMERIKA

ARGENTINIEN (Republica Argentina)
20. Dez. 1975. Sehenswürdigkeiten der südlichen Provinzen Argentiniens.
Offsetdruck der Druckerei der Staatlichen Münze Casa de Moneda.
Gr. 82,5x28,5/29,5 mm
Wz. Republica Argentina über Doppelkreis mit Umschrift: Casa de Moneda de Nacion und Staatswappen in der Mitte.
Gez. 13½
Entwurf von E. Miliavaca.
24. 6 Pesos, mehrfarbig. Links drei Reiter (Forstwärter) vor einem Landhaus im Nationalpark Los Alerces; rechts zwei Erdölfördertürme in der Provinz Chubut. Inschrift links unten: Parque nac. Los Alerces. Guardabosques. Pozo de petroleo (Nationalpark Los Alerces. Forstwärter. Erdöllagerstätte).

BOLIVIEN (Republica de Bolivia)
16. Juni 1975. Luftpost-Sonderausgabe: 150 Jahre Republik Bolivien.
Rastertiefdruck der Druckerei La Papelera S. A. in La Paz auf gestrichenem Papier.
Gr. 24,25x32/33 mm Wz. ohne Gez. 13½
Entwurf von Dibujo Abel.
31. 0,50 Bs., mehrfarbig/golden. Wappen der Provinz Potosi mit Schildumschrift: Cesaris potentia pro regis prudentia. Iste excelsus mons et argentus orbem debelare valent universum (Des Kaisers Reichtum anstatt des Königs Weisheit. Dieser hohe und silberne Berg kann die ganze Welt erobern). Inschrift unten: Sesquicentenario de la Republica 1825—1975 (Hundertfünfzig Jahre Republik 1825—1975).

BRASILIEN (Republica dos Estados Unidos de Brasil)
24. Jan. 1975. Sonderausgabe: Wirtschaftliche Entwicklung des Landes.
Offsetdruck der Staatsdruckerei Casa de Monedo do Brasil in Rio de Janeiro auf phosphoreszierendem Papier.
Gr. 39x21,25/22 mm Wz. ohne Gez. 11:11½
Entwurf von Maria Carmen Ribeiro.
18. 4,50 CrN., schwarz/chromgelb. Links stilisierter Ausleger eines Löffelbaggers. Rechts Karte des Amapá-Gebietes und Inschrift: Industria mineral do manganés Amapá (Manganerz-Bergbau in Amapá).

CHILE (República de Chile)
24. März 1975. Provisorische Freimarkenausgabe.
Offsetdruck der Staatsdruckerei Casa de Moneda de Chile.
Gr. 26x38/39 mm Wz. ohne Gez. 14½:15
22. 70 Eo auf 0,40 Eo, lilabraun/rotlila. Verstaatlichung des Kupferbergbaus 1969: Staatswappen im Venuszeichen, dem alten alchimistischen Symbol für Kupfer (Marke Nr. 15 aus dem Jahre 1970) mit dreizeiligem rotem Buchdruck-Aufdruck des neuen Wertes: Eo 70. — Revalorizada 1975.

Mauretanien (RIM 6, 7)

SURINAM
5. Febr. 1975. Sonderausgabe: 100 Jahre Konzessionspolitik für die Aufsuchung und Gewinnung von Bodenschätzen in Surinam.
Offsetdruck der Druckerei Johan Enschedé en Zonen in Haarlem.
Gr. 35x21 mm Wz. ohne Gez. 14:12½
11. 15 Cent, ocker/braun. Ein Mann wäscht am Flußufer goldhaltigen Sand mit einer Schüssel. Inschrift unten: Concessiebeleid 100 Jaar (100 Jahre Konzessionspolitik).
12. 30 Cent, rosabraun/lila. Ausleger mit Schaufelrad eines Großbaggers, unter ihm im Tagebau ein Bulldozer auf Raupenfahrgestell, links zwei Arbeiter in Arbeitskleidung und mit Schutzhelmen. Inschrift unten wie bei Marke Nr. 11.

BERGBAUMOTIVE AUF DEN IM JAHRE 1975 ERSCHIENENEN BRIEFMARKEN DER WELT

Albanien (AL), Algerien (DZ), Argentinien (RA), Bahama-Inseln (BS), Bahrain-Inseln (BRN), Berlin (West) (DPB), Bolivien (BOL), Brasilien (BR), Bundesrepublik Deutschland (D), Caymans-Inseln (CI), Chile (RCH), China (TJ), Deutsche Demokratische Republik (DDR), Dominikanische Republik (DOM), Frankreich (F), Guinea (GU), Großbritannien (GB), Indonesien (RI), Irak (IRQ), Iran (IR), Japan (J), Jugoslawien (YU), Katar (QA), Khmer-Republik (K), Korea (Nord) (KN), Korea (Süd) (KOR), Kuba (C), Liechtenstein (FL), Luxemburg (L), Marokko (MA), Mauretanien (RIM), Mexiko (MEX), Mozambique (MO), Nauru (NR), Niederländische Antillen (NA), Norwegen (N), Obervolta (HV), Österreich (A), Polen (PL), Rumänien (R), Saudi-Arabien (SAR), Schweden (S), Singapur (SGP), Spanien (E), Surinam (SME), Südafrika (ZA), Südwestafrika (SWA), Syrien (SYR), Tschechoslowakei (CS), Turks- und Caicos-Inseln (TC), UdSSR (SU), Vereinigte Arabische Emirate (VAE), Vereinte Nationen (UN).

Bildmotiv	Jahr Nr.
Bergmann	
Bergmann	1975 DDR 44
	1975 N 2
	1975 TJ 49
	1975 NR 6
bei Tunnelbauarbeiten	1975 SU 125
Seifenwäscher	1975 SME 11
Erdölindustriearbeiter	1974 RI 1
Arbeiter in Salzlagunen	1975 TC 39
Geologe	1974 RI 1
Geodät	1975 K 41
Lagerstätten bergbaulicher Rohstoffe	
Erdschichten im Schnitt	1974 RI 1
	1975 UN 1–4
Phosphatlagerstätte	1975 NR 5
Salzgewinnungsgebiet	1975 NA 13
Bergbauanlagen	
Schachtanlage	
Kupfergrube	1975 S 8
Tagebauanlage	
Bauxit	1975 SME 12
Eisenerze	1975 RIM 7
Phosphat	1975 NR 6, 8
Verlassene Bergbaue	
Diamanten	1975 SWA 3
Gold	1975 ZA 5
Salzgärten	1975 NA 12
	1975 TC 37,38
Erdgasfeld	1975 ZA 4
Tiefbohrturm	1975 UN 1–4
Erdölförderturm	1975 AL 27
	1975 DZ 9
	1975 IRQ 42–44, 45–48
	1975 J 7
	1975 RA 24
	1974 RI 1
	1974 TJ 47
stilisiert	1975 SYR 32, 33–34
Erdöl-Pumpenbock	1974 RI 1
Erdöl-Bohrinsel	1975 D 35
	1975 DBP 30
	1974 RI 8
	1975 VAE 2, 4
Erdölraffinerie	1975 BS 4
	1975 CS 49
	1975 DDR 43, 45
	1975 DOM 1–2
	1975 IR 34
	1975 QA 46, 49
	1974 RI 2
	1975 SGP 3
	1975 SU 123, 124, 126
	1975 TJ 48
	1975 ZA 4
Computer-Zentrum	1974 RI 3
Erdöltanklager	1975 NA 10
	1974 RI 5
	1975 SAR 84–91
Erdöltanks	1975 NA 10
	1974 RI 4
kugelförmig	1975 CS 49
	1975 DDR 45
	1974 RI 7
	1974 SAR 84
	1975 SAR 85–91
	1975 SU 123, 124, 125
	1975 ZA 4
auf dem Meeresgrund (Khazzon)	1975 VAE 3
Erdöl-Entgasungsanlage	1975 VAE 1
Erdgaswerk	1975 QA 48
Erdgasfackel	1975 IRQ 42–44
	1974 RI 8
	1975 SYR 32
Petrochemisches Werk	1975 IR 33
Aufbereitungsanlage	
Eisenerz	1975 RIM 6
Bergehalde	1975 ZA 5
Erzbunker	1975 NR 6
Salzstapel	1975 NA 12
	1975 TC 40
Gewinnungsarbeiten	
Arbeit mit	
Bohrhammer	1975 SU 125
Bohrmaschine	1975 DDR 44
Arbeit am Bohrturm	1974 RI 1
Seifenwäsche mit	
Schüssel	1975 SME 11
Erzgewinnung mit	
Greiferbagger	1975 NR 8
Löffelbagger	1975 RIM 7
Salzgewinnung in	
Lagunen	1975 NA 11–13
	1975 TC 37–40
Verladen mit	
Greiferbagger	1975 NR 8
Löffelbagger	1975 RIM 7
Transportband	1975 DDR 44
Transportbrücke	1975 NR 8
Aufräumen von	
Salz mit Kratzen	1975 TC 39
Transport	
Förderwagen	1975 SU 125
Lore	1975 NR 6, 7
Hängewagen	1975 NR 6
Erztransport	
in Tragkörben	1975 NR 6
auf Kamel	1975 RIM 6
Bandförderer	1975 DDR 44
	1975 TC 40
Seilbahn	1975 NR 6
Transportladebrücke	1975 NR 8
Tanker-Verladebrücke	1975 QA 44
Rohre	1975 QA 47
Rohrleitung	
Erdöl-	1975 BS 4
	1975 DDR 43
	1975 GU 4–7
	1975 QA 44, 46
	1974 RI 6,7
	1975 SAR 84, 85–91
Erdgas-	1975 CS 50
Unterwasser-	1975 QA 45
Absperrventil	1975 MEX 12
	1975 RI 8
Niederbringen von	
Rohrleitungen	1975 CS 50
Lastkraftwagen	
Kipp-	1975 R 151
	1975 RIM 7
Tank-	1975 R 150
	1974 RI 4
Tankwagen	1975 C 10
Güterzug	1975 KOR 7
Dampflokomotive (1825)	1975 GB 3
Diesellokomotive	1975 C 10
Elektrische Lokomotive	1975 KOR 7
	1975 NR 7
Frachtschiff	1975 HV 2
	1975 NR 7, 8
Erdöltankschiff	1975 F 19
	1975 HV 1
	1974 RI 5, 6
	1975 SGP 2
	1975 SWA 4
	1975 VAE 4
im Trockendock	1974 BRN 5, 6
Arbeitsgeräte und Maschinen	
Bohrhammer	1975 SU 125
Bohrmaschine	1975 DDR 44
Bohrstangen	
(Tiefbohrung)	1974 RI 1
Schaufel	1975 TC 40
Kratze	1975 TC 39
Waschschüssel	1975 SME 11
Bagger	
Greiferbagger	1975 NR 8
Löffelbagger	1975 BR 18
	1975 RIM 7
Schaufelradbagger	1975 D 34
	1975 DPB 22
	1975 SME 12
Schöpfkübelbagger	1975 KN 41
Windmühle (Salzlagune)	1975 TC 37
Geleucht	
Kopflampe, elektrisch	1975 N 2
	1975 TJ 49
Arbeitsschutz	
Schutzhelm	1975 DDR 44
	1975 N 2
	1974 RI 1
	1975 SME 12
	1975 TJ 49
Arbeitskleidung	1975 DDR 44
	1975 N 2
	1974 RI 1
	1975 SME 12
	1975 TC 40
	1975 TJ 49
Gummistiefel	1975 TJ 49
Bergbausymbole und Heraldik	
Schlägel und Eisen	1975 K 1
Alchimistisches Symbol:	
Kupfer	1975 RCH 22
Abkürzungen der Gesellschaften	
IAPH	1975 SGP 2
PERTAMINA	1974 RI 1–8
SASOL	1975 ZA 4
SNIM	1975 RIM 7
SOMIMA	1975 RIM 6
Embleme der Gesellschaften	
ILO	1975 QA 47
PERTAMINA	1974 RI 1–8
SNIM	1975 RIM 7
Staatswappen:	
Rumänien	1975 PL 56
	1974 R 147, 148
	1975 R 149
	1975 SU 124
Provinzwappen:	
Potosi	1975 BO 31
Stadtwappen:	
Gelsenkirchen	1975 K 1
Mineralien	
Achat	1975 E I
	1975 MA IV
Aragonit	1975 MA II
Beryll	1975 FL I
Chromerz	1975 C III
Granat	1975 FL I, III, IV
Kupfererz	1975 C II
Nickelerz	1975 C I
Phosphat	1975 NR 5
Rubin	1975 FL III, IV
Salz	1975 NA 11, 12
Saphir	1975 FL III, IV
Smaragd	1975 MO VI
Topas	1975 FL III, IV
Türkis	1975 YU I
Edelsteine	1975 E II
	1975 FL I, IV
Halbedelsteine	1974 CI I
	1975 FL II
Perlen	1975 FL III
Persönlichkeiten	
C. Ditters v. Dittersdorf	1975 A 12
A. F. Ellis	1975 NR 5
R. Schuman	1975 F 18
	1975 L 6